

Toffe



Zytig

Nr. 98

August 1998



Der Startschuss zur 850-Jahr-Feier erfolgte am Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr

Redaktionsschluss Nr. 99: Montag, 14. September 1998



Coop Bern
Biel-Bienne

immer in Aktion-

Ihr Partner

beim täglichen

Einkauf!



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	3	Die Erinnerungsbank	35
Neuzuzüger in die Gemeinde	3	Toffner Chinaschiff	37
850 Jahre Toffen – ein Rückblick	5	Jugendtreff Toffen	39
Toffe-Märit – Voranzeige	14	Spitex-Verein Belp-Toffen	41
Aus dem Gemeinderat	15	Frauenverein	42
Die Juni-Gemeindeversammlung	15	Seniorenmittagstisch	43
Wir gratulieren	17	Samariterverein	45
Rüegsegger & Jakob – Tag der offenen Tür	18	Gemeinnütziger Verein	47
Kindergarten, Primar- und Realschule Toffen	19	Kirchenverein	49
Was mir gefällt	21	Trachtengruppe	49
40 Jahre Metzgerei Küng	23	Musikgesellschaft	51
Krankensmobiliemagazin Toffen	24	Theaterverein	53
Gratulationen	25	Jugendriege und Turnverein	55
10 Jahre «Christian Bächtold+Co.»	25	Damenriege	59
Grund zur Freude in Toffen!	27	Mädchenriege	59
Amtsanzeigerverein	27	Schlusspunkt	60
Jugend-, Kultur- und Freizeit- kommission	28		
Handel und Gewerbe	29		
Das Toffner Wetter im Rückblick	33		

Die nächste «Toffe-Zytig»
erscheint am
Freitag, 9. Oktober 1998

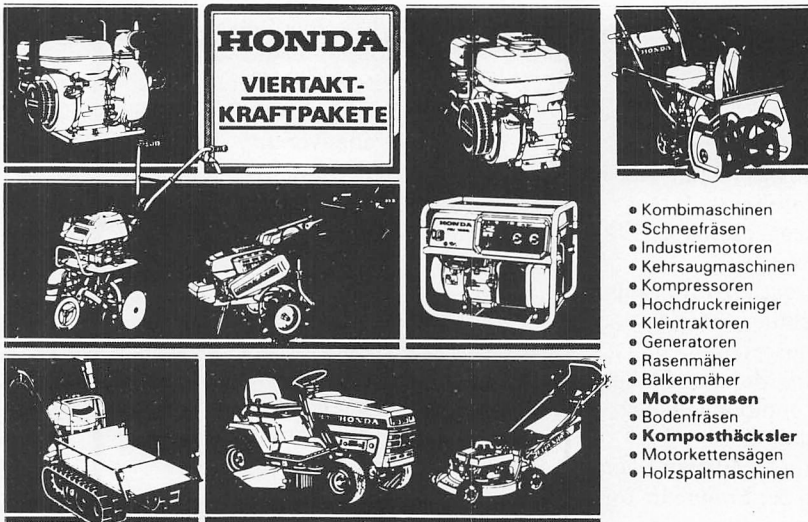
Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1210 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se) ✓	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me) ✓	Tel. 819 45 31
	Sybille Strübin (Sy) ✓	Tel. 819 01 79
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs) ✓	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo) ✓	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl) ✓	Tel. 819 13 02
Finanzen:	Brita Zehnder (bz) ✓	Tel. 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb) ✓	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10 – Druck: Egger AG, Frutigen



HONDA
**VIERTAKT-
KRAFTPAKETE**

- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen

MATTER

3125 Toffen
Belpbergstrasse 7
Telefon 031 819 5107
Samstag Vormittag
geöffnet!

SCHNEIDER  **HÖRBERATUNG**

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Tel. 031 312 22 55
50 Schritte hinter Loeb, direkt neben Spengler

AUS FREUDE AM HÖREN



- Grathörtest ohne Voranmeldung
- Telefon-Hörtest 157 10 70
- Experte digital programmierbarer Hörsysteme mit Fernbedienung
- Vertragslieferant IV/AHV/MV/SUVA

**Fragen Sie
eine Fachperson ...!**



Ihre Belper Drogerien:

Fleischmann Ernst
(BIONA-Geschäft) Käthi Schmocker
Dorfstrasse 5 bei der Kirche
031 819 01 83 031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte

Aus der Redaktion

Se. Auch wenn diese Rubrik nicht als «Sorgentelefon» der Redaktion gedacht ist, brauchen wir ein Ventil, um positive, aber auch negative Aspekte der Leserschaft mitzuteilen.

Als erstes:

Wir haben zum erstenmal seit Bestehen der «Toffe-Zytig» die Situation, dass Mitte Jahr trotz Aufruf zur Begleichung der ausstehenden Rechnungen vom Dezember 1997 und trotz schriftlicher Zahlungsaufforderung immer noch Zahlungen ausstehend sind.

Ein anderer wunder Punkt:

Noch zuviele Beiträge werden direkt an eines unserer Redaktionsmitglieder geschickt oder abgegeben statt an unsere «Toffe-Zytig»-Postfachadresse (siehe im Impressum auf Seite 1!).

Noch als letztes:

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss besser ein – meistens an einem Montag –, das heisst, die Texte müssen bis spätestens am *Montagabend in unserem Postfach sein, alles andere ist zu spät!!!* Wissen Sie, dass der Redaktionsschluss der nächsten Nummer in der Regel auf der 1. Umschlagseite publiziert wird?

Zum Schluss noch etwas Erfreuliches:

Das «Toffe-Zytig»-Redaktionsteam hat Verstärkung erhalten. Seit Mitte Mai ist Frau Sybille Strübin mit von der Partie und füllte mit Ihrer Zusage das schon über längere Zeit unterdotierte Redaktionsteam wieder auf.

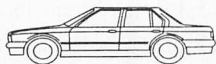
Bitte, liebe Einsenderinnen und Einsender, zeigen Sie Verständnis für unsere Weisungen und helft mit, dass wir weiterhin voll motiviert unsere Dorfzeitung termingerecht herstellen können. Wir zählen auf Sie!

Redaktionsleitung: W. Sennewald

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Maflì Roger	Gartenstrasse 2	01.05.1998
Luginbühl Jürg	Gartenstrasse 2	01.05.1998
Baumgartner Melanie	Gartenstrasse 2	01.05.1998

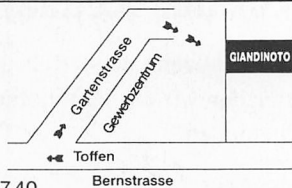
Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.



Reparaturen
aller Automarken
Carrosserie

Autogarage G. Giandinoto

Gartenstrasse 10, 3125 Toffen,
Tel. 031 819 85 45, Natel 089 300 37 40



Fam. Liebi TOFFEN Frischprodukte & Lebensmittel

Dorf-Märit, Bernstrasse
Tel. 031 819 02 62

**Kaufen Sie
doch eine
Brille,**
die Sie nicht bei jedem
**Rendez-vous
ausziehen müssen!**



**BODAY
BULLONI** Schwanengasse 6
3011 Bern
031 / 311 79 82



Heinz Reber - Yvonne Lüchinger - Marie-Anne Reber
Bahnhofstrasse 22
3125 Toffen
Telefon 031 819 07 01

mecha

Christian Rohr
Maschinen- und Apparatebau
Stauffacherstrasse 130A, 3014 Bern
Telefon 031 331 95 46

**Wir lösen Ihre Automationsprobleme vom Bau bis zur
Inbetriebnahme der Anlage.
Auf unserem modernen Maschinenpark fertigen wir für
Sie Prototypen und Kleinserien.**

850 Jahre Toffen



**Wir
danken
allen
Beteiligten
und
Betroffenen
ganz
herzlich!**

**Liebe Helferinnen und Helfer aus der ganzen Region,
liebe Toffnerinnen und Toffner**

Ganze 20 Monate Vorbereitungszeit und innerhalb von drei Tagen ist alles Schöne vorbei. Die Jubiläumsfeier «850 Jahre Toffen» gehört nun schon der Vergangenheit an. Es ist uns ein grosses Anliegen, Euch allen zu danken, dass dieses Fest so gut gelungen ist und uns noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. Dies ist das Verdienst von Euch allen!

Wir danken all unseren über 600 Helferinnen und Helfern, welche sehr viel Freizeit und sogar Ferien geopfert haben, um unsere Jubiläumsfeier zu diesem Grossefolg werden zu lassen. Jedem Einzelnen gebührt dafür ein aufrichtiges Dankeschön. Das Publikum war begeistert!

Einen speziellen Dank richten wir auch an die Ersteller der verschiedenen Umzugsujets. Der Festumzug war einer der Höhepunkte im Festprogramm.

Wir danken allen Toffnerinnen und Toffnern, die sich hinter das Fest gestellt haben. Die Häuser waren mit Flaggen und Blumen geschmückt. Unser Dorf präsentierte sich der Region in seinem Festkleid.

Viele von Euch mussten Einschränkungen, Verkehrsbehinderungen und Lärmbelästigungen in Kauf nehmen – und dies zum Wohle einer unvergesslichen Jubiläumsfeier. Herzlichen Dank für alles!

Dass die Tagespresse mit ihrer verunglückten, das berühmte Haar in der Suppe suchenden Berichterstattung das Niveau «unseres» Festes bei weitem nicht erreicht hat, ist bedauerlich, kann uns jedoch den Stolz über das Erreichte in keiner Art und Weise trüben.

Das OK ist stolz auf Euch alle, Eure grossartigen Leistungen und unser Dorf!
Herzlichen Dank!

Das grosse Fest



ob. Nach intensiven Beratungen stand fest, dass das Fest zum 850. Geburtstag unserer Gemeinde von Freitag bis Sonntag, 3.–5. Juli, steigen konnte. Aber bis es soweit war, hatte das Fest-Team eine lange, hindernisreiche Wegstrecke zurückzulegen. Vor dem Ziel musste dann noch eine besonders anstrengende Bergstrecke von vier Tagen bewältigt werden, die wirklich alles von den Beteiligten forderte.

Die vier Tage vor dem Fest

Am Dienstag musste unter grossem Personaleinsatz das 1000plätziges Zelt aufgestellt werden. In verhältnismässig kurzer Zeit stand es, verankert und gesichert. Später wurden dann noch zwei kleinere Festzelte aufgestellt. Unmittelbar nachher wurden Abwassergräben gezogen, Rohre, Wasser- und Stromleitungen verlegt. Lampen und ganze Lichterketten wurden aufgehängt wie an einem Seenachtsfest. Jedenfalls waren die Erd- und Bauarbeiten grösstenteils getan, als am späten Mittwochabend ein kurzes, aber heftiges Gewitter mit einzelnen Hagelkörnern über Toffen hereinbrach. Mit dem Gewitter setzte trübes, kühl-kaltes Wetter ein, das für das Wochenende nicht viel Gutes erwarten liess, obwohl die eifrig abgehörten Wetterberichte eine zaghafte Besserung versprachen.

Während die Hochbauten bald einmal das Geschehen erahnen liessen, wurde an manchen anderen Orten weniger spektakulär, aber nicht minder eifrig und einfallreich gezimmert, gestrichen und verkleidet, so in der Dschungelbar, im Schmatzhahn. Praktisch unbemerkt wurde an den vielen, aufwendigen Umzugsbildern gebaut, genäht, geklebt und gemalt.

Während die Arbeiten zur Einrichtung der verschiedenen Wirtschaften auf Hochtouren liefen, gab es für die Bauleute immer noch alle Hände voll zu tun. Hier musste zur Konsolidierung noch eine Latte angebracht, dort eine Kabelstange montiert werden. Wie für diese Schlussphase zu erwarten war, versperrten sich die vielen Fahrzeuge manchmal den Weg; aber alle momentanen Probleme erledigten sich in Ruhe.

Es gäbe noch vieles über die vier arbeitsreichen Tage zu berichten und auch Lustiges zu erzählen.

Drei Tage Dorfest

Am Freitagmorgen gab es Anzeichen für eine Wetterbesserung. Aber am Nachmittag zogen wieder vermehrt dunkle Wolken auf. Ein heftiger Dauerregen ab 15 Uhr und kühle Temperaturen dämpften die Festvorfreude gehörig. Gegen Abend liess der Regen endlich nach; es bestand Aussicht auf eine trockene Eröffnungszermomnie, die auf 19 Uhr vor dem Festzelt festgelegt war.

Dann aber, wie bestellt, begann es um 19 Uhr heftig zu regnen. Nach drei Kanonschüssen liessen Schulkinder 850 bunte Ballone steigen. Etwa die Hälfte davon stieg wirklich, die anderen wurden durch den Regen zu Boden gedrückt oder klebten auf dem Zeltdach. Es wäre für die erwartungsvollen Besucher zu schön gewese-

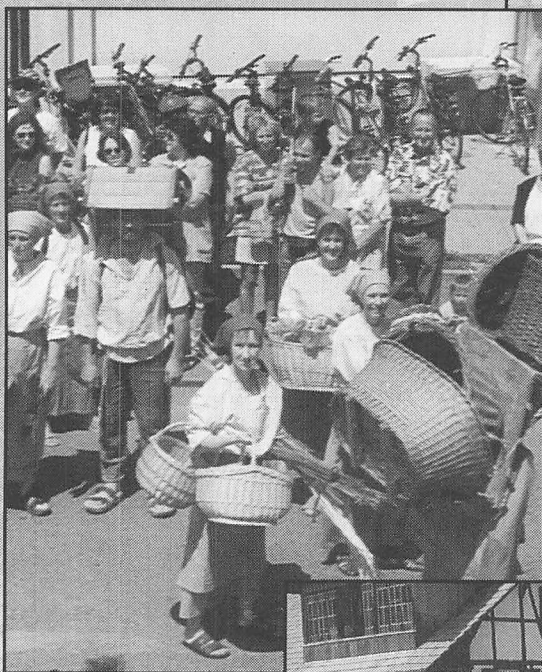
sen, den Massenstart der vielen Ballone zu bestaunen und zu beklatschen. Daraus wurde leider nichts; die meisten Besucher flüchteten vor dem Regen ins schützende Zelt. Zu einer Freudenkundgebung kam es dennoch, als die drei Schüsse aus einem 7,5-cm-Geschütz abgefeuert wurden. Die Kanone wurde eigens per Lastwagen aus Bern herangeschafft. Somit konnte Gemeinde- und OK-Präsident Samuel Deubelbeiss das Fest eröffnen – trockenen Fusses. Er zog es nämlich auch vor, die Eröffnungszeremonie im Zelt zu vollziehen, statt davor, wie vorgesehen. Flotte Musik der «Toffe-Musig» entschädigte die Besucher für den entgangenen Spektakel des Ballonfliegens. Trotz des Regens füllte sich das Zelt schnell, und das Stimmungsbarometer kletterte immer höher. An den vielen Darbietungen hatte das Publikum helle Freude. Gegen 23 Uhr lichteten sich die Reihen der Besucher. Man fand sie dann wieder vor dem Bierzelt oder der Bar in Wartestellung auf einen freien Platz...

850 Jahre Toffen



Am Samstag früh waren die Organisatoren mit ihren Helfern schon wieder auf den Beinen, dies bei etwas kühlem, aber wunderbarem Festwetter, das dann bis am folgenden Dienstag anhielt. Mit Freude wurden die vielen Darbietungen im Fest- und im Bierzelt eröffnet; über Mangel an Besuchern und Interesse hatte sich niemand zu beklagen. Über Mittag beanspruchte das Streetball-Turnier die Bahnhofstrasse und die Lautsprecheranlage. Die Kinderolympiade fand wie jedes Jahr grosses Interesse. Nach den Rangverkündigungen des Streetball-Turniers und der Kinderolympiade begann die Abendunterhaltung im Festzelt mit vielen Einlagen und Überraschungen.





850 Jahre Toffen



1148 - 1998

Am frühen Morgen trafen sich die ehemaligen Schüler von Toffen mit den Jahrgängen 1938 und ältere sowie die Toffenburger zu Kaffee, Gipfeli und Züpfe beim Schulhaus. Nachdem die ersten Erinnerungen ausgetauscht waren, verschob man sich zum Festzelt ins Festzelt. Die geladenen Ehrengäste, darunter die Regierungsrätin Elisabeth Zölch, die GrossrätInnen des Amtsbezirkes, die GemeindepräsidentInnen unserer Nachbargemeinden, VertreterInnen der Kirche und des Gewerbes, VertreterInnen der Gemeindebehörden, der Parteien, Vereine und Organisationen von Toffen, die Familie von May vom Schloss sowie eine Reihe von «Ehemaligen», die sich in unserer Gemeinde verdient gemacht haben, trafen sich ab 9.00 Uhr ebenfalls zu Kaffee und Gipfeli im Festzelt. Der von Fredy Glaser vorzüglich moderierte Festakt wurde feierlich umrahmt durch den gemeinsamen Auftritt des Gemischten Chores Toffen und des Singkreises Belp. Die Festpredigt von Pfarrer Vögeli und die Festansprache des Gemeindepräsidenten Samuel Deubelbeiss regten zur Besinnlichkeit und zum



Nachdenken an. Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse Toffen unter Leitung von Frau V. Bigler zeigten dann in einer gekonnten Darbietung, was sie unter «Zukunft» verstehen. Mit der Überbringung der Grussbotschaften durch die Kantonsvertreterin und einigen GemeindevertreterInnen (nicht mit leeren Händen) sowie dem anschliessenden Apéro endete der «stilvolle Festakt», wie Frau Regierungsrätin Zölch bemerkte.



Nach dem hervorragenden Bankettessen verschob sich männiglich zum zweiten Höhepunkt des Sonntagprogramms – zum Festumzug. Dieser zweite Höhepunkt des Sonntags stand unter dem Motto: «Toffe geit z'Märit.»

Der immer wieder beklatschte, nostalgische Grossaufmarsch von fast einer halben Stunde mit zahlreichen Bildern, drei Musikcorps und vielen Schülern musste in aller Heimlichkeit vorbereitet worden sein. Denn die Überraschung war perfekt. So grossen Aufwand und solche Professionalität hatte wohl kaum jemand erwartet. Das Abendprogramm begann dann mit Tanz und Unterhaltung im Festzelt, unterbrochen durch die Ermittlung der Gewinner des Toffe-Quiz, der Lotterie- und der Festabzeichen-Verlosung. Mit zahlreichen Attraktionen und guter Tanz- und Unterhaltungsmusik wurde das Fest um Mitternacht beendet. Wie schon für die Vortage wäre noch so manches zu sagen, z.B. über Conférencier Claude Muller und den virtuosen Mulörgeler Hans Siegenthaler und andere.

Unter den «Anderen» meine ich vor allem die Ressortleiter und ihre Helfer. Sie haben Grossartiges geleistet. Keine Arbeit war ihnen zu viel oder zu gering. Angesehene Bürger und Geschäftsleute waren praktisch im Dauereinsatz beim Herbeiführen von Waren aller Art, Einsammeln von Ghüder und beim Putzen der Toiletten. Dieser grosse Einsatz für Ordnung und Sauberkeit war augenfällig und vielfach vermerkt worden. Bravo!

Noch schneller als aufgestellt waren die Zelte am Montag wieder abgebrochen, die Plätze gesäubert und ausgeebnet. Am Dienstagabend stand anstelle des Festzeltes nur noch eine abholbereite Abfallmulde. Und auf dem Platz des Bierzeltes stand ein einsamer weisser Tisch.

Was hat nun der oberste Chef, OK-Präsident Samuel Deubelbeiss, zu sagen?

Samuel Deubelbeiss: «*Es bäumigs Fescht!!!*»

Gedenkmünzen und T-Shirts

Der Verkauf von Gedenkmünzen und T-Shirts durch die Gemeindeverwaltung und die verschiedenen Toffner Geschäfte wird noch einige Zeit weitergeführt.

Es besteht also nach wie vor die Möglichkeit, allfällige Lücken in privaten Sammlungen zu füllen.

Sponsorenpublikation

Das Organisationskomitee legt Wert darauf festzustellen, dass die nachfolgende Publikation nicht als «Rangliste» zu verstehen ist, sondern einen Überblick über das enorme Engagement von Firmen und Einzelpersonen zu Gunsten des Jubiläumsfestes geben soll.

Inserate, Naturalgaben, Bargaben, Werbeturm, Patronate

Sponsoring von Fr. 2000.– und mehr:

Aaretal Reisen, Münsingen

BB Bank, Belp

Mobil-Versicherung, Belp

Artec, Crea, Ch. Zutter, Toffen

Ettima AG, Toffen

Sponsoring von Fr. 1000.– bis Fr. 1999.–

Ascom AG, Bern

Bill AG, Wabern

Brägger AG, Bern

Garage J. Affolter, Toffen

Robland Holzbearb.-Masch. Belgien

Verkehrssicherheitsrat, Bern

Bigler H. + Co, Toffen

BMC AG, Oberbottigen

Fiat Auto Suisse SA, Genève

Intersport, Ostermündigen

Swisscom AG mobile, Olten

Zeughausgarage, Spiez

Sponsoring von Fr. 500.– bis Fr. 999.–

Air Engiadina AG, Belp

Bering AG, Bern

Bosch Robert AG, Solothurn

Cryotherm AG, Toffen

Grogg Ulrich, Schlüssel, Belp

Honegger H., Photohaus, Belp

Küng Metzgerei, Toffen

Matter AG, Toffen

Metabo Kistol AG, Zürich

Schläppi Hans, Toffen

Wasserfallen & Bühlmann, Riggisberg

Zaugg Transporte, Belp

Ziswiler Recycling AG

Alpar, Belp

Bigler P., Holzbau, Bern

Credit Suisse, Bern

Dies + Das, RM Handels AG, Toffen

Growe AG, Oberwichtach

Kilchenmann AG, HiFi TV, Kehrsatz

Loeb F. AG, Bern

O. Melliger AG, Bern

Neuenschwander I., Zahnarzt, Toffen

Schrepfer E., Gartenbau, Toffen

Weber T.+A., Gwatt

Zimmermann Bau AG, Oberbottigen

Gratisleistungen durch zur Verfügungstellung von Personal, Material und Maschinen

Nachstehend aufgeführte Firmen haben erhebliche Gratisleistungen, die in Frankenbeträgen gar nicht erfassbar sind, in verdankenswerter Weise erbracht:

BB Bank Belp, Toffen; Bigler Peter, Holzbau, Bern; Ettima AG, Toffen; Ernst Max, Toffen;

Hadorn Walter, Landwirt, Toffen; Hänni AG, Sandstrahlerei, Kaufdorf; Kappeler Paul,

Sanitär, Toffen; Krebs Kurt, Elektro, Toffen; Matter AG, Maschinen, Toffen; Mosimann Otto,

Landwirt, Toffen; Ringgenberg AG, Transporte, Belp; Rohrer Ch., TV HiFi, Toffen; Schrepfer

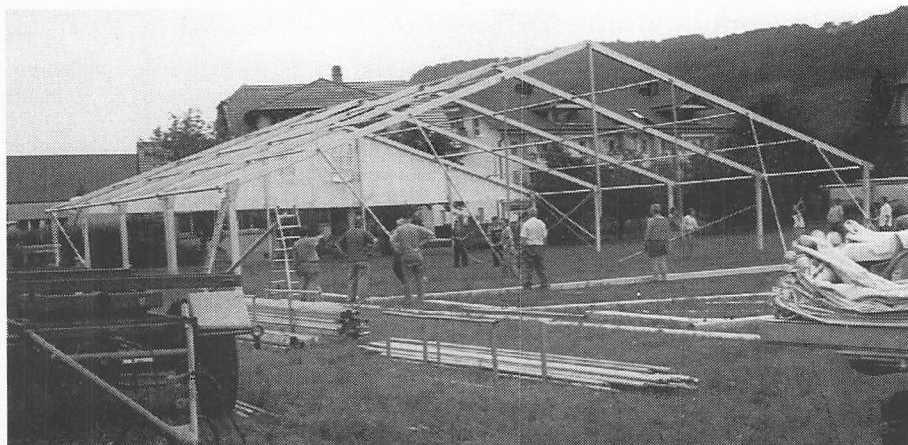
E., Gartenbau, Toffen; Siegenthaler Hans, Schmiede, Toffen; Stucki Markus, Gartenbau, Tof-

fen; Walther Fritz, Baugeschäft, Toffen;

Eine Unzahl von Firmen und Einzelpersonen haben sich im Rahmen der Ausstattungen der Wirtschaftsbetriebe wie Gourmetstübli, Bierschwemme, Bar, Festzelt äusserst sponsorfreudig gezeigt. Auch Ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank.

Naturalgaben für Tombola, Spiele und Wettbewerbe

Die Gaben der selten reichhaltigen Tombola sowie die Preise für die vielen Wettbewerbe und Spiele mussten erst einmal zusammenkommen. Gependet wurden sie von Banken, Verkehrs-, Tourismus- und Freizeitbetrieben, Grossverteilern, Detailhandelsfirmen, Vereinen –



stellvertretend seien hier der Frauenverein und der Samariterverein genannt – und natürlich von vielen Einzelpersonen. Die Gewinner konnten durchwegs sinnvolle und grossteils auch wertvolle Preise entgegennehmen. Dafür sei den Spendern herzlich gedankt.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses lagen dem Organisationskomitee naturgemäss noch nicht alle Sponsorenleistungen vor. Wir sind uns deshalb bewusst, dass der eine oder andere Sponsor in der vorstehenden Auflistung noch fehlt. Das OK beabsichtigt aber, allfällige Lücken in der nächsten Ausgabe der «Toffe-Zytig» zu schliessen.

Das Organisationskomitee weiss die Grosszügigkeit aller Sponsoren, Spender und Inserenten sehr zu schätzen und dankt nochmals ganz herzlich.

Publikation der Gewinnerinnen und Gewinner

Ziehung vom 5. Juli 1998 im Festzelt Toffen

a) Lotterie, Ziehung der Vorzugslose

Los Nr. 01	Fr. 1000.–	Los Nr. 02	Fr. 500.–	Los Nr. 03	Fr. 100.–
Los Nr. 04	Fr. 200.–	Los Nr. 05	Fr. 100.–	Los Nr. 06	Fr. 100.–
Los Nr. 07	Fr. 200.–	Los Nr. 08	Fr. 100.–	Los Nr. 09	Fr. 100.–
Los Nr. 10	Fr. 100.–	Los Nr. 11	Fr. 200.–	Los Nr. 12	Fr. 500.–
Los Nr. 13	Fr. 200.–	Los Nr. 14	Fr. 100.–	Los Nr. 15	Fr. 100.–

Die Auszahlung der Treffer erfolgt gegen Vorweisung der Lose durch die Bank Belp BB, Filiale Toffen, den Hauptsitz in Belp oder durch die übrigen Filialen (abzüglich Verrechnungssteuer).

Einlösungsfrist: Gestützt auf die Lotterieverordnung vom 26.1.1994, Art. 14, sind die Gewinne innert sechs Monaten nach der Veröffentlichung des Ziehungsergebnisses, d. h. bis 15. Januar 1999 geltend zu machen. Nicht eingelöste Gewinne verfallen anschliessend zu Gunsten des Veranstalters.

b) Toffen-Quiz, Ziehung der Gewinnerinnen und Gewinner

1. Preis 1 Rundflug «Berner Oberland» für 2 Personen (ALPAR, Belp)
Kilchofer Andreas, Grüdstrasse 23, 3125 Toffen
2. Preis 1 Rundflug «Thunersee» für 2 Personen (ALPAR, Belp)
Kilchofer Martin, Grüdstrasse 23, 3125 Toffen

3. Preis 1 Rundflug «Lufttaufe» für 2 Personen (ALPAR, Belp)
Müller Christoph, Niesenweg 29, 3125 Toffen
4. Preis Pflanzengutschein Fr. 100.– (Baumschule Daepp, Münsingen)
Bigler Werner, Thunstrasse 20, 3125 Toffen
5. Preis Gutschein für 1 Eintritt (Freilichtmuseum Ballenberg)
Brügger Rolf-Louis, Gartenstrasse 2, 3125 Toffen
6. Preis Warengutschein Fr. 10.– (Coop CH)
Antenen Urs, Wildenrüti, 3661 Uetendorf

Die Gewinnerinnen und Gewinner können ihre Preise innert sechs Monaten nach der Veröffentlichung des Ziehungsergebnisses, d. h. bis 15. Januar 1999, während der ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Toffen abholen. Sie haben sich auszuweisen. Über nicht abgeholte Gewinne wird der Veranstalter anschliessend verfügen.

c) Pin (numerierte Festplakette), Ziehung der Gewinnerinnen und Gewinner

- | | | |
|----------|--|--------------------|
| 1. Preis | Städteflug für zwei Personen, zwei Nächte in einem ****-Hotel (Aaretal-Reisen AG, Münsingen) | <i>Pin-Nr. 443</i> |
| 2. Preis | 2 BLS-Gutscheine für Thuner- und Brienersee | <i>Pin-Nr. 559</i> |
| 3. Preis | 2 BLS-Gutscheine für Thuner- und Brienersee | <i>Pin-Nr. 795</i> |
| 4. Preis | Gutschein für 1 Eintritt (Freilichtmuseum Ballenberg) | <i>Pin-Nr. 562</i> |
| 5. Preis | «Küng»-Fleischgutschein (bill baut, Wabern) | <i>Pin-Nr. 548</i> |
| 6. Preis | «Bräuchi»-Käseriegelgutschein (bill baut, Wabern) | <i>Pin-Nr. 249</i> |

Die Gewinnerinnen und Gewinner können ihre Preise innert sechs Monaten nach der Veröffentlichung des Ziehungsergebnisses, d. h. bis 15. Januar 1999, während der ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Toffen gegen Rückgabe des entsprechenden Pins abholen. Über nicht abgeholte Gewinne wird der Veranstalter anschliessend verfügen.

d) Toffen-Mehrkampf, Ermittlung der Gewinnerinnen und Gewinner

Kategorie E

- | | | |
|---------|--|------------|
| 1. Rang | 1 gefüllte Sporttasche
<i>Steiner Gregory</i> , Autigny | 424 Punkte |
| 2. Rang | 1 gefüllte Sporttasche
<i>Wildi Micha</i> , Toffen | 401 Punkte |
| 3. Rang | 1 kleine gefüllte Sporttasche
<i>Niklaus Florian</i> , Toffen | 390 Punkte |

Kategorie D

- | | | |
|---------|--|------------|
| 1. Rang | 1 gefüllte Sporttasche (Migros Bern/bill baut, Wabern)
<i>Berli Gregory</i> , Baltimore, Maryland USA | 471 Punkte |
| 2. Rang | 1 Gutschein für Squash-Platzmiete usw. (TUS Uetendorf)
<i>Airmagof Alex</i> , Grenchen | 454 Punkte |
| 3. Rang | 1 Regenschutz-/schirm usw.
<i>Loher Corinne</i> , Toffen | 445 Punkte |

Kategorie C

- | | | |
|---------|--|------------|
| 1. Rang | 1 Gutschein Rohrer TV, Fr. 100.– usw. (bill baut, Wabern)
<i>Aebersold Peter</i> , Belp | 517 Punkte |
| 2. Rang | 1 Gutschein für Badminton-Platzmiete usw. (TUS Uetendorf)
<i>Haldi Walter</i> , Lohnstorf | 491 Punkte |
| 3. Rang | 1 Regenschutz-/schirm usw.
<i>Küng Fritz</i> , Toffen | 478 Punkte |

Kategorie B

- | | | |
|---------|---|------------|
| 1. Rang | 2 Gutscheine und T-Shirt (Migros Bern/bill baut, Wabern)
<i>Sommer Heinrich</i> , Toffen | 476 Punkte |
|---------|---|------------|

- | | | |
|---------|---|------------|
| 2. Rang | 1 Gutschein für Tennis-Platzmiete usw. (TUS Uetendorf)
<i>Loher Urban</i> , Toffen | 445 Punkte |
| 3. Rang | 1 Regenschutz/-schirm usw.
<i>Keller Hansjörg</i> , Toffen | 441 Punkte |

Kategorie A

- | | | |
|---------|--|------------|
| 1. Rang | 2 Gutscheine und T-Shirt (Migros Bern/bill baut, Wabern)
<i>Beerli George</i> , Baltimore, Maryland USA | 464 Punkte |
| 2. Rang | 1 Rechner, 1 T-Shirt usw.
<i>Segessenmann Werner</i> , Mühlethurnen | 452 Punkte |
| 3. Rang | 1 Regenschutz/-schirm usw.
<i>Bigler Fritz</i> , Toffen | 438 Punkte |

Verlosung
«Fotoapparat» (Foto Honegger, Belp)
Beerli Gregory, Baltimore, Maryland USA

Die Gewinnerinnen und Gewinner können ihre Preise innert sechs Monaten nach der Veröffentlichung des Ziehungsergebnisses, d. h. bis 15. Januar 1999, während der ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Toffen abholen. Sie haben sich auszuweisen. Über nicht abgeholte Gewinne wird der Veranstalter anschliessend verfügen.

e) Kletterturm, Ziehung der Gewinnerinnen und Gewinner

- | | |
|----------|---|
| 1. Preis | 1 Bike (Garage Affolter, Toffen)
<i>Razumic Ivan</i> , Toffen |
| 2. Preis | 1 Flugschein für eine Person (Air Engiadina, Belp)
«Luca» (<i>Johner Luca</i>), Toffen |
| 3. Preis | 1 Fotoapparat (Photohaus Honegger, Belp)
<i>Messerli Thomas</i> , Toffen |

Die Gewinnerinnen und Gewinner können ihre Preise innert sechs Monaten nach der Veröffentlichung des Ziehungsergebnisses, d. h. bis 15. Januar 1999, während der ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Toffen abholen. Sie haben sich auszuweisen. Über nicht abgeholte Gewinne wird der Veranstalter anschliessend verfügen.

f) «Kuhfladen»-Bingo Feld Nr. 322

Der Gewinner – einer – wird über seinen Gewinn von Fr. 1600.– durch das OK direkt informiert.

TOFFE-MÄRIT



SAMSTAG, 5. SEPTEMBER 1998

Aus dem Gemeinderat

Wahlen und Ersatzwahlen

Spezialkommission «Schulraumbeschaffung» – komplett neu

Blum René Präsident

Stübi Hans

Schürch Walter

Weyermann Kurt

Gasser Mast Rosmarie

Nobs Herbert

Röthlisberger René

Glaser Fredy

Rohr Ruth

Blatter Brigitte Protokollführerin, m. b. S.

Rechnungsprüfungskommission – Ersatz

Bisher Loher Urban

Neu Reubi Jakob

Datenschutz, Listenauskünfte

Das Datenschutzreglement der Gemeinde Toffen, über welches das Stimmvolk an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 1997 befinden konnte, gab bei der Verabschiedung zu keinen Diskussionen Anlass. Es entsprach dem Musterreglement des Kantons.

Die Vorschrift in Art. 2 «Verfahren» schreibt für die *erstmalige Bekanntgabe* einer Listenauskunft *eine Verfügung* vor. Dieser Neuerung haben die wenigsten Stimmberechtigten Beachtung geschenkt oder waren sich der Konsequenzen gar nicht bewusst.

Seit der Inkraftsetzung dieses neuen Reglementes haben sich die meisten Listenbezüger – nicht ganz ohne Murren – mit dieser neuen Vorschrift abgefunden.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Listenbezüger um Verständnis und Nachsicht. Bei einem nächsten Mal könnte während der Auflage und Einsprache oder auch direkt an der Gemeindeversammlung auf solche vermeintliche «Schikanen» Einfluss genommen werden.

Die Juni-Gemeindeversammlung

ob. Erfreut konnte Gemeindepräsident Samuel Deubelbeiss die Anwesenheit von 88 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger melden. Erfahrungsgemäss nehmen an den Sommer-Gemeindeversammlungen, bei denen es hauptsächlich um die Genehmigung der Rechnung des Vorjahres geht, 50 bis 60 Personen teil. Unter den Anwesenden fiel die grosse Zahl interessierter «Neu-Toffnern» auf, ein gutes Zeichen!

**Auch im Schadenfall lässt die «Winterthur»
keine Misstöne aufkommen.**



winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

*Agentur Toffen
Hans Glauser
Bahnhofstr. 18
3125 Toffen
031 819 12 50*



Seit über 25 Jahren Ihr Fachmann

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2

3125 TOFFEN

Telefon 031 819 30 68

Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A+B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 819 10 80

apotheker beip

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81

Die Rechnung 1988 und bis auf eine Ausnahme wurden alle Vorlagen diskussionslos und einstimmig genehmigt. Zu reden gab die Kulturbeitrag-Vorlage (praktisch bereits beschlossene Sache). Vier Anwesende votierten für und ebenfalls vier gegen die Vorlage. Mit 49 Ja zu 19 Nein wurde sie schliesslich angenommen.

Im «Verschiedenen» bedankte sich Karl Jaggi für die Zustimmung zum Trottoirprojekt Toffen-Heitern, das man auch den Bedürfnissen und Wünschen einer Minderheit entgegenkomme. Das Trottoir soll 1,5 m breit werden und auch von Velofahrern benützt werden dürfen.

Fredy Glaser hatte als Bauchef die Gründe für die Aufhebung veralteter Gemeindereglemente zu erläutern. Als Beispiel für die damaligen Ansichten zitierte er Art. 9 des «Gemeindewerk- und Wegreglementes» von 1926: «...Arbeitsunfähige, Träge und solche, die nicht gehörigen Werkzeug mitbringen, ferner Personen unter 16 Jahren und Verkostgeldete sind vom Wegmeister zurückzuweisen.»

Der Gemeindepräsident schloss die Versammlung mit dem Wunsch, am Toffen-Fest möglichst viele wieder zu sehen.

Wir gratulieren

ob. Gemäss «Berner-Zeitung» vom 6. Juli haben Corinne Loher und Marianne Moser die Ausbildung an der Wirtschaftsmittelschule Bern mit Diplom abgeschlossen. Ebenfalls hat Pascal Strübin mit Erfolg die Lehre als Verkäufer bei Männermode Hey abgeschlossen.

Am Gymnasium Köniz hat Denise Dellsperger, Birkenweg 12, die Prüfung bestanden und das Maturitätszeugnis erhalten. Und am Realgymnasium Kirchenfeld hat Dominik Blum die Maturitätsprüfung bestanden.

Wir gratulieren den erfolgreichen Toffner Diplomanden und entbieten ihnen die besten Glückwünsche zu ihren Erfolgen.

Wahrscheinlich wären noch mehr erfolgreiche Toffnerinnen und Toffner zu erwähnen. Leider muss ich die Namen meistens selbst aus der Zeitung zusammensuchen, oder ich erhalte zufällig einen Hinweis, dem ich dann nachgehe. Wenn ich aber nichts weiss, passiert auch nichts. Ich verstehe gut, dass manchmal ältere Leser ihre Jubiläen nicht veröffentlicht sehen wollen. Aus Erfahrung weiss ich jedoch, dass dieser Wunsch nicht auf unsere jungen Studenten und Lehrlinge zutrifft. In allen bisher behandelten Fällen zeigten ihre Eltern noch viel mehr Freude über die Erwähnung als die Betreffenden selbst. Also, warum die unverständliche Zurückhaltung, wenn eine Gratulation angebracht ist?

Von der Junioren-Strassenhockey-Europameisterschaft in Tschechien kehrten unsere Toffner-Nationalspieler Daniel Fahrni, Martin Kilchhofer und Stefan Reist (Mitglieder des Strassenhockey-Clubs SHC Belpa 1107) erfolgreich mit einer Bronze-Medaille zurück. Zu diesem sportlichen Erfolg gratulieren wir Euch herzlich.

Familie Fahrni



RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipsarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI



GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70

Fax 031 819 73 17

Natel 079 418 29 66

Wir danken allen unseren Kunden, die es ermöglicht haben,
dass wir unser **10-Jahr-Jubiläum** feiern können.
Am 1.9.88 haben wir unsere Firma in Thun gegründet.
Bereits vier Jahre später konnten wir nach
einer kurzen Umbauzeit die Schreinerei am Bifangweg 4
in Toffen eröffnen.

Anlässlich unseres 10jährigen Bestehens
laden wir Sie herzlich ein zum

Tag der offenen Tür **22.8.98** **10.00 bis 16.00 Uhr**

Unser Angebot haben wir erweitert und können Ihnen neben
Reparaturen, Glaserarbeiten, Innenausbau, Küchenbau,
Einzelanfertigungen und Umbauten auch Fertigparkett und
Laminatböden anbieten. Gerne zeigen wir Ihnen Muster
in unserem Betrieb.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag
bei uns begrüßen zu dürfen.
Kinder erhalten einen Ballon. Für Getränke und
etwas vom Grill ist gesorgt.

Kindergarten, Primar- und Realschule Toffen

Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Schuljahr 1998/99

<i>Klasse</i>	<i>Name</i>	<i>Vorname</i>
KG1	Lerch	Barbara
KG2	Kühni	Marianne
1A	Kilchhofer	Brigitte
1B	Boschung	Karin
2A	Bigler	Verena
2B	Bohler	Beatrice
3.	Hofer	Therese
4.	Winkler	Mariann
5.	Reber	Fredy
6.	Müri	Christoph
½ 7. + 8.	Vitis	Amir
½ 7. + 9.	Nyffenegger	Heinz

Ferienregelung Schuljahr 1998/99

Schulbeginn:	Montag, 10. August 1998
Herbstferien:	Samstag, 19. September bis Sonntag, 11. Oktober 1998 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Zibelemärit Bern:	Montag, 23. November 1998 ganzer Tag schulfrei
Weihnachtsferien:	Samstag, 19. Dezember 1998 bis Sonntag, 3. Januar 1999 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Sportferien:	Samstag, 6. Februar bis Sonntag, 14. Februar 1999 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Frühlingsferien:	Freitag, 2. April bis Sonntag, 25. April 1999 Schluss: Donnerstag nach Stundenplan (ausserordentliche Zusatzwoche nach DIN-Norm)
Auffahrtsbrücke:	Donnerstag (Auffahrt), 13. Mai bis Sonntag, 16. Mai 1999 Schluss: Mittwoch nach Stundenplan
Heuferien nur für Kindergarten und Primarschule:	Samstag, 29. Mai bis Sonntag, 6. Juni 1999 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Sommerferien:	Samstag, 10. Juli bis Sonntag, 15. August 1999 Schluss: Freitag Mittag

RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann
Weissensteinstrasse 61
3007 Bern
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie
unsere gemütlichen
Lokalitäten?

GASTSTUBE
CHURRASCERIA
WINTERGARTEN
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen

Gesundheits-Praxis Bianca

Brita Zehnder, Bahnhofstrasse 18, 3125 Toffen, Tel. 819 29 09

Sumathu-Therapeutin

dipl. und ärztl. geprüft, von einigen Kassen anerkannt
Mitglied SVNH, SVBM



Massagen: Rücken/Nacken, Fussreflexzonen, Bindegewebe, Mobilisation der Wirbelsäule, Reiki, Kosmetik

Natura-Shop

Verkauf folgender Produkte: Naturkosmetik, ätherische Öle, Phytoprodukte, Kräuter, Gewürze, Tees usw.



Bigler & Co. AG Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

Ferienregelung Schuljahr 1999/2000

Schulbeginn:	Montag, 16. August 1999
Herbstferien:	Samstag, 25. September bis Sonntag, 17. Oktober 1999 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Zibelemärit Bern:	Montag, 22. November 1999 ganzer Tag schulfrei
Weihnachtsferien:	Freitag, 24. Dezember 1999 bis Sonntag, 9. Januar 2000 Schluss: Donnerstag nach Stundenplan
Sportferien:	Samstag, 5. Februar bis Sonntag, 13. Februar 2000 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Frühlingsferien:	Samstag, 8. April bis Ostermontag, 24. April 2000 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Heuferien nur für Kindergarten und Primarschule:	Samstag, 27. Mai bis Sonntag, 4. Juni 2000 Schluss: Freitag nach Stundenplan
Auffahrtsbrücke	Donnerstag (Auffahrt), 1. Juni bis Sonntag, 4. Juni 2000 Schluss: Mittwoch nach Stundenplan
Sommerferien:	Samstag, 8. Juli bis Sonntag, 13. August 2000 Schluss: Freitag Mittag

Die aufgeführten Daten enthalten jeweils den ersten und letzten vollen Ferientag.

Was mir gefällt

Thomas Gerber und Corinne Wagner haben ihren Samstag-Märit mit Erfolg gestartet. Viele Toffner und Toffnerinnen sind froh, dass es wieder einen Gemüsemärit im Dorf gibt.

Wir wünschen den beiden auch weiterhin viel Erfolg.

Eltern, Schwiegereltern und Geschwister

Für den Festumzug «850 Jahre Toffen» spendete uns der Coop Toffen und die Familie Bräuchi Wasserglacen. Diese kühle Erfrischung wurde von den Zuschauern sehr geschätzt. Nochmals herzlichen Dank für diese spontane Spende.

Ebenfalls danken wir der Familie Stern für den uns zur Verfügung gestellten Traktor und Wagen.

Steelband Panocchio



**KÜNG METZG
TOFFEN**

Tel. 031 819 02 58

**Grill-Hits
für diese Saison:**

*Puszta-Spiessli
Otifant-Spiessli
Zigeuner-Spiessli usw.*

Zöpfli – Hamburger – Pouletschenkeli

*Holzfüller-Steak
Hohrücken-Steak
Husaren-Steak
Pumukel-Steak
usw.*

*Cevapcici
Gigot-Steak
Truten-Steak
Straussen-Steak*

**Maiskolben – Sour Cream
Kräuterbutter – Grillsaucen**

Gambas-Spiessli – Haifisch-Steak

*Wir wünschen allen «gute Glut»
und «e Guete»*

Fleisch direkt vom Landwirt!!!

40 Jahre Metzgerei Küng

ob. Am Samstag, 27. Juni 1998, feierte die Metzgerei Küng mit ihren Kunden grosszügig ihr 40jähriges Geschäftsjubiläum. Um es gleich vorwegzunehmen: die Metzgerei Küng ist innerhalb und ausserhalb Toffens ein Begriff, eine Adresse für Qualität, Auswahl und Modernität. Die Familie hat allen Grund zum Jubilieren. Immer wieder fällt der Betrieb durch Neuerungen auf, zum Beispiel mit der Erweiterung des Angebotes an Frischfleisch mit der genauen Herkunftsbezeichnung. Sodann wurde das Angebot erfolgreich um viele Hausspezialitäten wie Beinschinken, Toffenrohschinken, Mostbröckli und zuletzt auch Toffnerli und Salami ohne künstliche Reifstoffe erweitert. Zu erwähnen ist auch der ausgezeichnete Party-Service. Der Anblick der appetitlichen, hübsch gestalteten Platten hat schon viele Party-Gäste «gluschtig» gemacht.

Welches sind die Stationen dieser 40jährigen Erfolgsgeschichte der Metzgerei Küng?

Dazu Fritz Küng: «1910 kam Metzger Frank nach Toffen. Etwa 1917 baute er sein Haus (heute Bernstrasse 35) als Metzgerei aus. 1955 ging sie an Herrn von Niederhäusern über, der sie 1958 an meine Eltern verkaufte.

Am 1. Juli 1958 wurde die Metzgerei von Gottlieb Küng neu eröffnet, also vor 40 Jahren. 1978 wurden das Haus und erstmals der Laden umgebaut. 1984 wurde das Schlachthaus vergrössert und modernisiert. Auf den 1. Januar 1987 ging das Geschäft von meinen Eltern auf mich und meine Frau Rosa über. Im gleichen Jahr



Die Familie Küng mit Angestellten.

wurde die Wursterei neu gebaut. 1988 folgte die Erweiterung des Ladens. Und dieses Jahr folgt eine weitere bedeutende bauliche Verbesserung, indem die Wursterei und die Verarbeitungsräume unterirdisch angelegt und vergrössert werden. Die Maschinen sind grösstenteils vorhanden. Es entstehen jedoch grössere Gefrier- und Kühlräume, und zudem wird eine «Buureröiki» eingerichtet. Für unsere Autos sind Abstellplätze vorgesehen.

Ich absolvierte die Lehre als Metzger daheim bei meinem Vater und in Worb. Danach arbeitete ich zwei Jahre lang in Aigle. Weitere Stellen versah ich in Morges, Biel und Colombier. Dazwischen machte ich 1980 die Rekrutenschule. Da schon bald klar wurde, dass ich einmal die Nachfolge meiner Eltern antreten würde, bereitete ich mich frühzeitig auf die Zukunft als Betriebsinhaber vor. Schon früher besuchte ich während eines Jahres die Handelsschule. Später nützte ich auch andere Gelegenheiten zur beruflichen Weiterbildung aus.

1986 verheiratete ich mich mit Rosa, mit meiner tüchtigen Geschäftspartnerin. Sie ist gelernte Krankenschwester. Als angehende Geschäftsfrau besuchte sie verschiedene Weiterbildungskurse und bereitete sich mit viel Engagement auf ihre neuen Aufgaben vor.

Die erwähnten baulichen Verbesserungen gingen einher mit dem zunehmenden Geschäftsumfang, aber auch mit meinen Ansprüchen an die Qualität der Produkte und an die Arbeitsbedingungen für meine Familie und die Angestellten.

Heute arbeiten im Betrieb neben mir und Rosa zwei Metzger, ein Lehrling und eine Verkäuferin. Daneben kann ich immer noch auf die Mithilfe meiner Eltern zählen.

Wir bleiben auch in Zukunft unserem Geschäftsprinzip treu:

- Einkauf der Tiere bei Landwirten mit tiergerechter Haltung und Fütterung.
- Unseren Kunden sollen natürliche Nahrungsmittel von überzeugender Qualität angeboten werden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen danken, die uns während Jahren und Jahrzehnten die Treue gehalten haben.

Während der Bauarbeiten können vorübergehend Unzulänglichkeiten auftreten, wofür wir uns entschuldigen.»

Krankenmobiliemagazin Toffen

Information 2

In der «Toffe-Zytig» Nr.97 haben wir bereits darauf hingewiesen, dass das Krankenmobiliemagazin Toffen bis auf weiteres geschlossen wurde.

Heute können wir Ihnen mitteilen, dass das Lager an Krankenmobilien *definitiv aufgelöst* wurde. Bei Bedarf wenden Sie sich also in Zukunft bitte an den *Samariterverein Belp, Tel. 819 11 45*. Hier steht Ihnen ein umfangreiches Lager, wie Gehhilfen, Rollstühle, Pflegebetten, Nachtstühle und vieles mehr, zur Verfügung.

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

90 Jahre	Herr Léon Jules Rossier, geb. 25.8.1908, Grüdstrasse 11
80 Jahre	Herr Karl Balsiger, geb. 16.9.1918, Thunstrasse 20
80 Jahre	Herr Alfred Ueltschi, geb. 25.9.1918, Thunstrasse 7
75 Jahre	Frau Josefine Hulda Achermann, geb. 15.9.1923, Gantrischweg 10
75 Jahre	Herr Reinhard Brunner, geb. 17.8.1923, Grüdstrasse 18

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

10 Jahre «Christian Bächtold + Co.»

ob. Christian Bächtold wohnt mit seiner Familie im Haus Gartenstrasse 35. Er und seine Frau Regula haben in Toffen viele Freunde und Bekannte. Wahrscheinlich wissen nur wenige Genaueres über den zurückhaltenden, jedoch initiativen und erfolgreichen Unternehmer «Chrigu». Deshalb habe ich ihn gebeten, zu seinem Jubiläum einmal aus seiner Reserve herauszutreten und über seine Tätigkeiten in der «Toffe-Zytig» zu berichten:

«Es war in Aegypten, wo ich einige Zeit als Gruppenchef arbeitete, als mich ein Arbeitskollege auf einen Mangel in der Westschweiz an Anbietern von Betonschalungen aufmerksam machte. Wieder daheim in der Schweiz zögerte ich nicht lange und begann mit zehn Mitarbeitern in Lausanne und Umgebung Betonschalungen zu offerieren und auszuführen. Im Juli 1988 gründete ich meine eigene Firma. Natürlich gab es seither immer wieder kleinere Auftragslücken, aber von der schweren Krise der 90er-Jahre im Bausektor habe ich eigentlich wenig verspürt. Im Gegenteil, ich musste immer mehr Leute anstellen. Heute sind es 50 gelernte Handwerker, Angelernte und Hilfsarbeiter; viele davon arbeiten im Monatslohn. Auf jeder Baustelle ist ein Gruppenchef für die Arbeit verantwortlich. Wie schon gesagt, kamen die ersten Aufträge aus der Westschweiz. Heute habe ich ebenso viel Arbeit im Kanton Bern, hauptsächlich auf Grossbaustellen in Bern und Umgebung.

Mit zunehmenden Aufträgen und der Erhöhung des Personalbestandes stieg auch der Bedarf an Schalungsmaterial und Lagermöglichkeiten. Durch einen glücklichen Zufall konnte ich in Niederbütschel einen günstig gelegenen Bauernhof mit angegliederter Sägerei kaufen, die jetzt von meinem Bruder betrieben wird.

Ich bin mit dem Erreichten zufrieden. Der Betrieb hat eine überschaubare Grösse, die mir gestattet, selbst auf einer Baustelle mitzuarbeiten oder kurzfristig einzuspringen, wenn es eine besondere Situation erfordert.

ETTIMA

HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN

**Ihr Partner für
Holzbearbeitungs-
maschinen**

Ettima AG
Bernstrasse 25
3125 Toffen BE
Telefon 031 819 56 26

Gasthaus Bären

Jeden Dienstag
und jeden letzten
Sonntag im Monat
geschlossen



Gutbürgerliche Küche
Geeignete Säli für Familienfeste
und Hochzeiten
Grosser Parkplatz
für PW und Cars

Mit bester Empfehlung
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen
Telefon 031 819 03 92

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)

COIFFURE POSTICHES
BIOSHTETIK

Morgenthaler

TEL. 031 371 41 54
MONBIJOUSTR. 73
BERN
TRAM 9 SULGENAU

Hans Ryf 3125 Toffen
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt
Modern und Stil
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge
Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft
in Ihrem Fachgeschäft!

Überhaupt gefällt mir Handwerkliches besser als andere Arbeit. Mit Büroarbeiten habe ich zum Glück nicht viel zu tun. Ich überlasse sie gerne Regula, die daran sogar noch Spass hat.

Zum Zehnjährigen leiste ich mir etwas Besonderes: den Selbstbau eines Mehrfamilienhauses mit neun komfortablen Wohnungen an der Gartenstrasse. Wenn dieser Bericht in der «Toffe-Zytig» erscheint, läuft wahrscheinlich das Verfahren zur Baubewilligung. Den Rohbau werde ich mit meinen Leuten selbst erstellen.»

Die «Toffe-Zytig» dankt dem Jubilar für das Interview mit den besten Wünschen für weitere geschäftliche Erfolge und eine schöne Zukunft für die ganze Familie.

Grund zur Freude in Toffen!

Ein Leserbrief

Zum Ersten: Toffen wird 850 Jahre «alt». Ein wichtiges und historisches Ereignis, das es gebührend zu feiern gilt. Mit grossem Einsatz und Aufwand wird eine 3tägige Jubiläumsfeier veranstaltet.

Zum Zweiten: Wie ein Geschenk sieht es aus, dass Toffen ausgerechnet zur 850-Jahrfeier mit einem Überschuss von Fr. 500 000.– mehr Steuereinnahmen (budgetiert Fr. –150 000.–) die Rechnung 1997 abschliessen kann.

Wie wäre es nun, wenn unsere Gemeinde ihren Mitbürgern und Steuerzahlern (denen sie ja die Mehreinnahmen zu verdanken hat) zum Jubiläum ein kleines Geschenk machen würde?

In vielen Gemeinden ist es seit Jahren üblich, dass den Einwohnern einige Generalabonnemente der öffentlichen Verkehrsunternehmen zur Verfügung stehen, die zu einem günstigen Tagespreis benutzt werden können.

Es wäre schön, wenn nun auch Toffen zu diesen fortschrittlichen Gemeinden gezählt werden könnte. Bestimmt wäre die Nachfrage nach diesen GA gross.

Vielleicht würden sogar einige auf einen Ausflug per Auto verzichten, ganz nach dem Motto: «Der Kluge reist im Zuge.»

Ruth und Hanspeter Vogel

Amtsanzeigerverein

Herausgabe eines Jahrbuchs «Das Amt Seftigen 1999» beschlossen

pd. Die Vereinsversammlung des Amtsanzeigervereins Amt Seftigen beschloss an ihrer Tagung Ende Juni im «Sternen» in Belp unter dem Titel «Das Amt Seftigen 1999» ein Jahrbuch herauszugeben. Dazu wurde ebenfalls die Zusammenarbeit mit den Firmen Wenger Kommunikation Rümligen und Druckerei Jordi AG in Belp bestimmt. Erstere hatte 1997 dazu bei den 27 Gemeinden sowie bei ausgewählten

Firmen und Personen eine Umfrage durchgeführt und war fast durchwegs auf nur positives Echo gestossen. – Das letzte bekannte Jahrbuch im Amt Seftigen erschien 1947. Diesmal soll der Inhalt auf 12 Themen aufgebaut sowie mit Bildern und Vergleichs-Skalen illustriert werden und nicht nur als reine «trockene» Chronik erscheinen. Der notwendige Kredit von 123 000 Franken wurde diskussionslos bewilligt, der einschliesst, dass die Gemeinde 1999 auf ihren Anteil aus den Entschädigungen des Verlages verzichten müssen. – An der VV des Amtsanzeigervereins wurden die positiv abschliessenden Rechnungen 1996 und 1997 sowie die Voranschläge bis ins Jahr 2000 gutgeheissen. Zustimmung fand ebenfalls eine Statutenänderung, die dem Vorstand neu eine finanzielle Kompetenz gibt. – *Schliesslich standen an der Anzeiger-Tagung auch noch Wahlen auf der Traktandenliste: Fritz Sahli, Belp, wurde als Präsident bestätigt, und auch die andern Vorstandsmitglieder, Marianne Ramseyer, Rüeggisberg (Vizepräsidentin), Fritz Moser, Toffen (Sekretär), Hans Lehnerr, Uttigen (Kassier), und Ueli Brönnimann, Zimmerwald (Beisitzer), für eine Amtsdauer bis 2002 wiedergewählt.*

Jugend-, Kultur- und Freizeitkommission

Jetzt steht er, der Streetballkorb, der Hartplatz ist fertig erstellt und zahlreiche Schüler und Jugendliche nutzen das neue Angebot. Es ist die Rede vom neuen Streetballplatz beim Spielplatz an der Gürbe.

Auf Initiative der Jugend-, Kultur- und Freizeitkommission Toffen konnte dieser neue Sportplatz vor wenigen Wochen realisiert werden. Dieser Ballsport, bei dem mit verschiedenen Regeln auf einen Korb gespielt wird, erfreut sich seit mehreren Jahren grosser Beliebtheit. Die Voraussetzungen zu diesem Spiel sind gering. Nebst einem speziellen Ball – natürlich versehen mit den richtigen Aufschriften – benötigt man nur noch eine Portion Spiellust, um in den Korb zu treffen. Dieses Spiel eignet sich übrigens nicht nur für unsere Jungmannschaft. Warum nicht einmal eine Partie mit den Nachbarn organisieren?

Finanziert wurde diese Anlage zu einem grossen Teil aus einem Beitrag des Berner Jugendtages. Toffener Jugendliche von unserem Jugendtreff beteiligten sich 1996 an einem Jugendtag in Belp. Aufgrund dieser aktiven Teilnahme konnten wir beim Regierungsstatthalter, Herrn Kropf, einen Projektbeitrag auslösen. Ein anderer Teil wurde uns von der Gemeinde Toffen zur Verfügung gestellt. Hiermit ganz herzlichen Dank an die Verantwortlichen. Den übriggebliebenen Betrag steuerten wir aus dem laufenden Budget der Jugend-, Kultur- und Freizeitkommission hinzu.

Wir sind überzeugt, nicht nur für unsere Toffner Bevölkerung eine sinnvolle Freizeiteinrichtung geschaffen zu haben, sondern auch für Gäste aus der Region.

Jugend-, Kultur- und Freizeitkommission: Präsident: M. Rätz

Handel und Gewerbe

ob. Am Samstag, 20. Juni, wurde in Toffen erstmals ein «Flohmarkt ab Bahnwagen» durchgeführt. Der Organisator G. Aebischer, Hammer-Fundgrube, Olten, geht neue Wege, indem er seine Warenausstellung per Bahn von einem Ort zum anderen verschiebt. Sein Tätigkeitsgebiet reicht von Leuk im Wallis bis Trübbach im Rheintal und von Aesch im Baselland bis Moutier im Jura. Neben dem eingerichteten Bahnwagen verfügt G. Aebischer auch noch über einen Lastwagen, der ebenfalls als Verkaufsstand dient. Seine Waren sind sortiert und gut präsentiert.

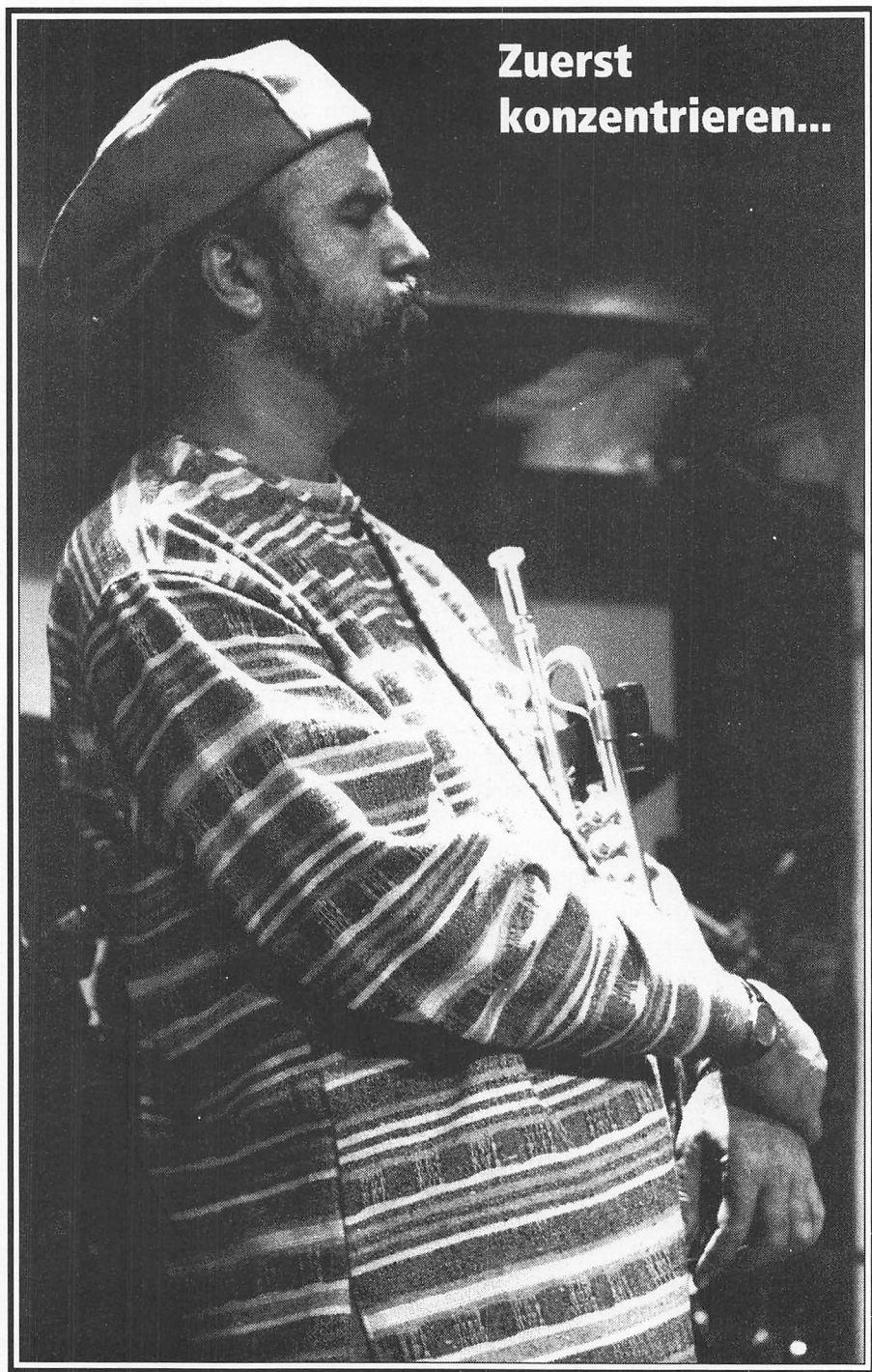
Der Samstag vom 20. Juni fiel zusammen mit der von der Gemeinde organisierten Papier- und Alteisensammlung. Es mag sein, dass der zeitweise grosse Andrang am Flohmarkt dem Zusammenfallen mit der Altwarensammlung zu verdanken war, die jedesmal viele Leute auf den Bahnhofplatz bringt. Wahrscheinlich trug auch das schöne Sommerwetter an diesem Samstag zum relativen Erfolg der neuartigen Brocante bei; die grosse Hitze am Nachmittag liess das Interesse allerdings abflauen. Leider wurde der Anlass nicht rechtzeitig und nicht richtig angekündigt. Auch wenn keine grossen Geschäfte getätigt werden konnten, ist G. Aebischer mit dem Toffen-Tag zufrieden. Der Flohmarkt soll deshalb gelegentlich wiederholt werden, allerdings nach gehöriger Ankündigung. Am Anlass können sich auch andere Anbieter und Werber beteiligen (Tel. 062 212 02 12).

Im ehemaligen Mon-Amigo-Laden an der Bahnhofstrasse, der bis vor zwei Monaten als Filiale des Möbelgeschäftes Berther AG in Rubigen diente, richtet sich ein Zweirad-Shop ein. Etwa Ende September soll er eröffnet werden. Betrieben wird er gemeinsam von Anna Affolter und Fritz Hofer, der ein ausgewiesener Fachmann ist. Mehr kann im Moment noch nicht gesagt werden.

Im «Anzeiger» vom 25. Juni 1998 machten die BLS auf die bevorstehende Schliessung der Bahnübergänge Mülimatt (km 13,491) und Talguet (km 14,904) aufmerksam. Im Frühling 1995 wurde die Absicht zur Schliessung der beiden Übergänge erstmals im «Anzeiger» publiziert. Damals war zu erfahren, dass dieser Absicht grosse Opposition erwachsen sei. Gemäss Publikation vom 25. Juni sind jedoch keine Einsprachen eingegangen. Die beiden Übergänge sind nun mit einem Zaun versehen. Im dreijährigen Verfahren mussten jedoch mehrere Änderungswünsche behandelt werden. – Wie einer Publikation vom 25.5. zu entnehmen war, beabsichtigt die BLS den Ausbau auf Doppelspur zwischen Bern und Belp. Warum nicht gleich bis Toffen?

Vom Donnerstag bis Samstag, 4.–6. Juni, führte die Firma «Dies und Das» erstmals einen Rampenverkauf durch. Wie wir von der Betriebsleitung erfahren haben, war die Aktion erfolgreich. Der Rampenverkauf soll deshalb zu gegebener Zeit wiederholt werden. «Dies und Das» betreibt Filialen in Bern, Solothurn und Thun sowie Shopping-Boutiques in Biel und Neuenburg.

**Zuerst
konzentrieren...**



Während der Betriebsferien vom 14. Juli bis 4. August des Gasthauses Bären wird die Buffetanordnung in der Gaststube geändert. In Zukunft kann auch Offen-Bier ausgeschenkt werden.

Seit Mitte Juni steht das «Café Oldi» (Oldtimer-Galerie) unter neuer Leitung. Schon äusserlich stellt man eine positive Veränderung fest. Im Innern ist die Umstellung noch besser sichtbar. Unnötiges ist weggeräumt. Die offene Küche und das Buffet wirken appetitlich und sind mit viel kulinarischem Wohl versehen. Das ganze Lokal mit den komfortablen Tischen und viel Bewegungsfreiheit dazwischen erweckt jetzt den Eindruck von Behaglichkeit, aber auch von Zuverlässigkeit und Seriosität. Wahrscheinlich hat sich die neue Ambiance schon herumgesprochen; jedenfalls gibt es wieder eine Stammkundschaft aus der Umgebung – auch aus Toffen.

Die junge, wirblige und zielbewusste Wirtin heisst Eveline Lanz und wohnt in Wabern. Sie ist gelernte Köchin mit viel Erfahrung aus zahlreichen Gastbetrieben im ganzen Bernbiet. Ihr Geschäftspartner Alberto betreut die Küche. Seine Spezialitäten sind hausgemachte Pizzen und auf verschiedene Arten zubereitete Teigwaren. Dazu gibt es Salat vom Selbstbedienungs-Buffet. Die Preise liegen eher unter dem Durchschnitt. Vom neu eingerichteten, modernen Buffet wird jetzt auch Offen-Bier ausgeschenkt. Daneben gibt es natürlich die übliche Auswahl von alkoholischen und alkoholfreien Getränken. Eveline Lanz möchte hervorheben, dass sie eine besonders grosse Auswahl der besten Teesorten anbieten kann.

Die neue Wirtin spielt Akkordeon. Je nach Laune und zeitlicher Möglichkeit spielt sie manchmal für ihre Gäste. Sie bestreitet mit einem Musikpartner aber auch ganze Programme. Als weitere Neuerung organisiert sie an schönen Sonntagen einen Kinderhütendienst von 12.00–16.00 Uhr.

Unter der neuen Leitung gelten folgende Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Dienstag bis Donnerstag 08.30–23.30, Freitag bis Samstag 08.30–00.30, Sonntag 10.00–23.30. Wir wünschen der jungen, sympathischen Wirtin und ihrem Geschäftspartner Alberto weiterhin Erfolg und Anerkennung durch zunehmende Gästezahlen.

Im Juli soll mit dem Bau des ersten der zwei auf dem Stucki-Areal noch zu erstellenden Häuser begonnen werden. Von den sechs Wohnungen sind alle bis auf eine verkauft. In den Gewerberäumen im Parterre werden die Bureauräume der «CREA Systemhaus AG» und der «ARTEC Architekt & Bauleitung AG» eingerichtet. Über die weitere Verwendung der bisherigen Räume an der Bahnhofstrasse ist noch nichts bekannt.

Seit Anfang Juli wird am Bau von zwei zusammengebauten Einfamilienhäusern am Hangweg 1 (Haus Spycher) gearbeitet. Als Novum werden die Häuser nach dem Muster «Crea-Systemhaus» von Christian Zutter konzipiert, die Elemente werden jedoch in Holz statt in Beton ausgeführt.

...dann geht die
Post ab.

Druckform:
Für kreative Ge-
staltung, Planung
und ein gutes
Zusammenspiel
aller Beteiligten.

Druck
form

Gestaltung und Ausführung von Drucksachen.

Telefon **819 90 20** Fax 819 90 21

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, e-mail: Druckform@compuserve

Das Toffner Wetter im Rückblick

Se. Mit 5 Sommertagen – Temperatur über 25 Grad – und über 260 Stunden Sonnenschein setzte auch der Mai die Tendenz der vergangenen Monate mit zu mildem und trockenem Wettercharakter fort. Während die Sonnenscheinstunden 47% über dem Normalwert lagen, ergab die Regenmenge ein Manko von 65%!!!

Dieses Regenmanko setzte sich im sehr trockenen Juni mit einem Minus von 42% fort. Temperaturen und Sonnenstunden hingegen lagen wieder über den langjährigen Mittelwerten. (Dies trotz der Schafskälte zwischen 11. und 18.6.)

Einige Details der letzten Monate: Die Eiseiligen 1998 fanden nicht statt, dafür lagen die Temperaturen vom 12. bis 14. Mai zwischen 26 und 28 Grad. Ein kräftiges Hoch über Nordeuropa sorgte für viel Sonne, brachte aber auch eine kräftige Bisenströmung, welche die Temperaturen auf 20 Grad sinken liess.

Diese Schönwetterlage hielt sich bis zum 26. Mai. An diesem Tag fiel seit vier Wochen ein erster zaghafter Regenschauer. Leichte Schauertätigkeit herrschte auch in der folgenden Nacht und am 25. Mai.

Am Pfingstsonntag, 31. Mai, vormittags noch leicht bewölkt, am späten Nachmittag Gewitter, kräftige Windböen und Regenschauer.

Der 1. Juni war sonnig und trocken, der 2. Juni mit einer Temperatur von 26 Grad ein Sommertag. Am Abend zogen Gewitter auf, die sich mit heftigen Windböen und kräftigen Schauern entluden. Auch in der Nacht vom 4. auf den 5. Juni entluden sich heftige Gewitter. Anschliessend floss aus Süden heisse Saharaluft ein und die Temperaturen erreichten am 6. Juni 28 Grad!

Der folgende Sonntag brachte einen Temperatursturz auf 18 Grad.

Danach blieb der Wettercharakter wechselhaft und die Temperaturen sanken weiter. So begann die Schafskälte zeitgemäss ab 10. Juni und erreichte am 12. Juni mit 13 Grad und einer nächtlichen Temperatur von nur 4 Grad die Tiefstwerte dieser Periode.

Zum Wochenende vom 20./21.6., rechtzeitig zum astronomischen Sommeranfang, floss subtropische Warmluft ein, und der Sonntag wurde mit 30 Grad zu einem Hitzetag. Diese Wärmeperiode hielt bis Ende Juni an.

Der 1. Juli begann noch trocken, doch in der Nacht auf den 2. Juli entluden sich kurze, aber kräftige Gewitter. Langsam stellte sich die Frage nach dem Wettercharakter für das grosse Fest vom 3. bis 5. Juli, denn das Satellitenbild zeigte eher dichte Wolkenbänder aus NW.

So zeigte sich der Freitag, 3. Juli, wechselhaft mit Schauern, und ausgerechnet zum Start der 850 Ballone entlud sich ein kräftiger Regenguss über Toffen.

In der folgenden Nacht klarte der Himmel auf und mit prächtigem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen lachte auch Petrus zur 850-Jahr-Feier von Toffen. Am Montag, 6. Juli, herrschte noch Sonnenschein, danach stellte sich ein wechselhafter Wettercharakter ein und die Temperaturen sanken unter hochsommerliche Werte. Heute, bei Redaktionsschluss am 13. Juli, zieht eine Kaltfront heran, auf deren Vorderseite kletterte allerdings das Thermometer noch auf 29 Grad!

**Ihr Partner
für das Bauen**



**Bau-Management
+ Consulting AG
Bern**

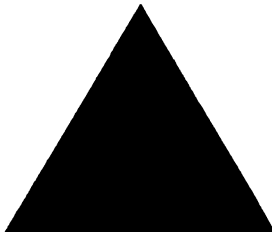
Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

**Inhaber:
H. Zingg
S. Deubelbeiss**

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**



Sandstrahlerei Hänni AG
Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz. Gerüstbau.

**NEU: Staubfreies Kugelstrahlen
von Bodenflächen**

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 809 24 94
Telefax 031 809 31 21

Die Erinnerungsbank

ob. Gewissermassen als Auftakt zu den Feierlichkeiten zur 850-Jahr-Feier übergab der Gemeinnützige Verein Toffen am 2. Juli 1998 dem Gemeinderat zuhander der Schule Toffen eine hübsche, solide Ruhebänk. Sie wurde von Karl Jaggi entworfen und zusammengestellt. Die Firma «Lingeri AG» lieferte die Konservierungsmittel, und Ernst Schenk spendete die notwendigen Eisenteile. Um das richtige Holz zu finden – es stammt von einer 850 Jahre alten Eiche – musste Karl Jaggi weitherumreisen. Jetzt steht die schöne Bank auf dem unteren Pausenplatz zu jedermanns Verfügung.

An der schlichten Feier nahmen der Gemeindepräsident, die Schulkommission, der Schulleiter Heinz Nyffenegger und Vertreter des Gemeinnützigen Vereins teil. Zum Auftakt sangen die Dritt- und Viertklässler mehrere Lieder. Im Gegensatz zum einheimischen, urchigen Eichenholz der Sitzbank waren die vorgetragenen Lieder ausschliesslich ausländischen, vorwiegend israelischen Ursprungs.

Präsident Deubelbeiss nahm das Geschenk mit grossem Dank entgegen und übergab es zu treuen Händen der Schulkommission, die fast vollzählig anwesend war. Die Präsidentin der Schulkommission Inge Schläppi und Margrit Hesse trugen gemeinsam einen witzigen (Dank- und Lob-)Gesang vor, der manches Schmunzeln und Lachen bewirkte. Inge Schläppi sieht in der neuen Bank einen besonders von der Schulkommission und Lehrerschaft geschätzten Verwendungszweck: als unfehlbaren Treff- und Wartepunkt für Unternehmer, Vertreter und andere Besucher! Mit einem Prosit auf ein langes Leben der schönen Bank leisteten auch die Eingeladenen ihren Anteil an der hübschen Übergabezeremonie.





Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger

Bahnhofstr. 18

Telefon 031 819 22 05

Verkauf von Backwaren,
Milchprodukten und Fleisch



Hans Siegenthaler

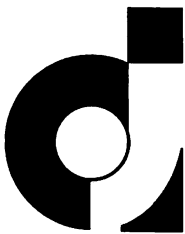
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Landmaschinen

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

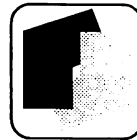
Mitglied 



Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Verkauf und Reparatur-Service-Werkstätte
Velo Mofa



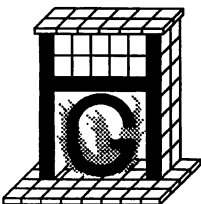
elf

Tankstelle

- EC-Direkt-Service
- Kundenkarte mit Monatsrechnung
- Notensautomat
- Bedienung

3125 Toffen

Telefon 031 819 05 86



Gottfried Hari

Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen

Stockhornstrasse 51

3125 Toffen

Telefon 031 819 28 27 Telefax 031 819 44 78

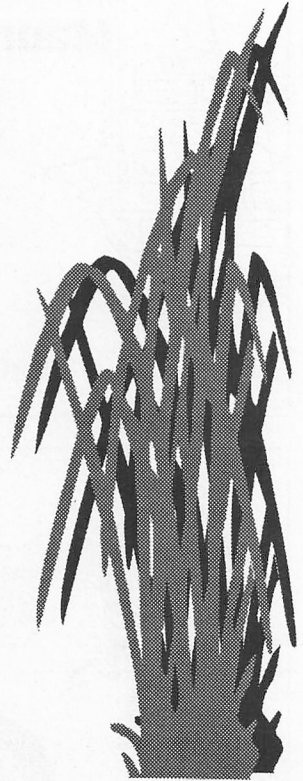
Toffner Chinaschilf

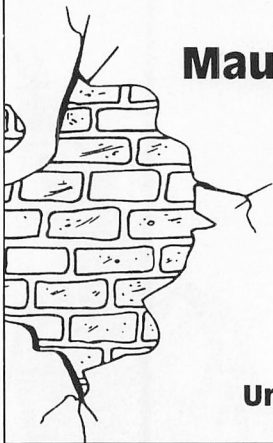
ob. Andreas Kuenzi, Bernstrasse 14, ist eines der etwa 210 Mitglieder der «Genossenschaft Biomasse-Technologie» (GSB), Kreuzlingen. Als aktiver und überzeugter Verfechter des Anbaus des nachwachsenden Rohstoffs, hat er 1995 im Moos 72 Aren Chinaschilf angebaut und diesen Frühling das zweite Mal geerntet. Als Wanderer fragt man sich, weshalb das wie hohes Getreide aussehende Gewächs im Winter stehen bleibt. Grund: Das Chinaschilf muss zur Verarbeitung fast total ausgetrocknet sein (85 %). Zum richtigen Zeitpunkt wird das Schilf gemäht, zu grossen Ballen gebunden und zur Verarbeitung nach Oensingen transportiert. Das Besondere am Chinaschilf ist, dass es ohne Nachsaat 15 bis 20 Jahre nachwächst. Jetzt steht es (Mitte Mai) schon wieder etwa 30 cm hoch, obwohl das Gewächs nur minimale Düngung verlangt.

In Oensingen wird das Schilf zu Torfersatz verarbeitet. Das Fertigprodukt «Terracomp-Bioerde» aus 60 % aufgefaserter Chinaschilf, 30 % aufgefaserter Holz und 10 % Kompost wird zum grössten Teil ab Genossenschaftlicher Hof verkauft, in Toffen durch Andreas Kuenzi. Das Produkt ist vorläufig teurer als Torf, schont aber die Natur, besonders die bedrohten Hochmoore, und schafft Arbeit im Inland. Der 80-Liter-Sack kostet Fr. 12.30.

Chinaschilf ist, wie Prospekten und Zeitungsberichten zu entnehmen ist, nicht nur Torfersatz, sondern erneuerbarer Rohstoff für vielerlei Produkte wie z.B. Spanplatten, Betonelemente und sogar biologisch abbaubares, kompostierbares Spritzgussgranulat für Maschinen- und Autoteile und andere Kunststoffprodukte.

Andreas Kuenzi bietet seine Bioerde in einem Flugblatt zur Bodenlockerung, als Mulch in Gemüse- und Beerenpflanzungen, als Erde für Geranien und Balkonpflanzen, für die Aufzucht von Jungpflanzen und vieles andere an. Es ist zu hoffen, dass viele Toffner von seinem Angebot Gebrauch machen. Sie leisten damit einen aktiven Beitrag zum langfristigen Naturschutz und unterstützen den Wagemut eines der unseren. Obwohl auch für dieses und nächstes Jahr mit einer Bundessubvention gerechnet werden darf, steckt vorläufig jeder der Schilfpioniere Arbeit und Geld in das Umweltprojekt, von dem sie überzeugt sind. Es ist erfreulich, dass Toffen, das einst im Gürbetal Kabisanbau führend war, wieder innovative Landwirtschaft entwickelt.





Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



Blumen Schrepfer



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen
Telefon 031 819 00 92**



Tel. 031 819 83 93

**Café-Bistro-Bar 21
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel. 031 819 83 93**

**Öffnungszeiten
Montag-Samstag:
7.00-00.30 Uhr
Sonntag: 9.00-00.30 Uhr**

Jugendtreff Toffen

Team Workshop vom 22. bis 24. Mai im Gwatt-Zentrum

Am 22. Mai 1998, um 14.00 Uhr fuhren 11 Jugendliche und 2 Betreuerinnen nach Thun ins Gwatt-Zentrum.

Wir bezogen das Leiterhaus, in dem wir uns diese Tage sehr wohl gefühlt haben. Es war ein gutes Erlebnis zum Thema *Liebe* mit dem Treff-Team zusammen zu arbeiten. Gekocht wurde in zwei Gruppen von den Jugendlichen selber. Bravo!!! Wir wurden verwöhnt vom Auge über den Gaumen.

Am Sonntag hat eine Gruppe schriftlich gearbeitet, und die anderen haben einen Video-Film mit Interviews gedreht. Am Nachmittag haben wir alles gemeinsam bewertet und diskutiert.

Der Team- war enorm gut!!!

Sybille Strübin
Suzanne Schmid



Rechtfertigung zum Bericht im «Bund» vom 7.7.98

Die Vorbereitung zur 850-Jahr-Feier speziell für die Discos hat uns viel Zeit und Aufwand gekostet. Viele Sitzungen wurden zum Leidwesen so mancher Eltern durchgeführt.

125
JAHRE
büchi

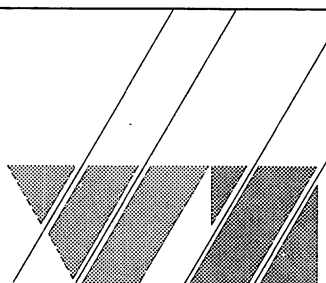
Andreas Elmer
Augenoptikermeister
3125 Toffen

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 311 21 81**

ARTEC

Architektur & Bauleitung AG

Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Telefon 031 819 62 78
Fax 031 819 62 75



CHRISTIAN ZUTTER AG
ARCHITEKTUR UND PLANUNG
BAHNHOFSTR. 21 3125 TOFFEN
Tel. 031 819 62 72 Fax 031 819 41 69



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Getränke
- Früchte und Gemüse
- und vieles mehr!

AGROLA

- Tankstelle
- Heizöl

LANDI

Belp-Längenberg
Filiale Toffen
Telefon 031 812 20 20

**Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!**

CREN

SYSTEMHAUS AG

Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Telefon 031 819 62 74
Fax 031 819 41 69

Ihre kompetenten Baupartner

Mit viel Einsatz haben wir am Wochenende der Feier gearbeitet. Zum Schluss haben wir noch den Singsaal und die Turnhalle samt Umschwung sauber aufgeräumt und einwandfrei an die Schulkommission übergeben.

Die Türe zur Turnhalle wurde von einem stark alkoholisierten Erwachsenen demoliert. Darauf organisierten wir, dass die Türe trotzdem verschlossen werden konnte. Für uns ist schon fast klar, dass viele Leute lieber in der Bierschwemme den Durst löschen, als bei uns in der Jugend-Disco, wo Alkohol und Nikotin untersagt waren und zudem noch Fr. 15.– Eintritt verlangt wurde.

Alles in allem waren wir sehr enttäuscht über den Bericht im «Bund» vom 7. Juli 1998!!!

Das Jugendtreff-Team

Spitex-Verein Belp-Toffen

Erste Mitgliederversammlung

Se. Zur ersten Mitgliederversammlung des noch «*jungen*» Spitex-Vereins Belp-Toffen fanden sich am 26. Juni 42 Personen im Dachstock des Wehrdienstmagazins Belp ein. (Die Mitgliederzahl betrug an diesem Datum 352 Personen.)

Da der Verein erst im Januar 1998 seine Tätigkeit aufgenommen hat, wurde auf einen Jahresbericht verzichtet. Im übrigen konnte die Präsidentin, Frau Edith Röthenmund, die Geschäfte gemäss Statuten zügig abwickeln.

In einer kurzen Zusammenfassung der bisherigen Arbeit wurden auch die nicht ganz problemlosen Aspekte der Integration von Kranken- und Hauspflege in den Verein erwähnt.

Von den Kurzberichten der Vorstandsmitglieder aus ihren Ressorts sei an dieser Stelle der präsentierte Voranschlag für 1999, mit einem Aufwand von Fr. 795 200.–, welcher einstimmig genehmigt wurde, speziell erwähnt.

In weiteren Kurzberichten wurde ebenfalls von der Haus- und Krankenpflege über Art und Umfang der täglichen Arbeit informiert.

Der Jahresbeitrag von Fr. 20.– für Einzelmitglieder und Familien sowie Fr. 70.– für Kollektivmitglieder und juristische Personen wurde unverändert bestätigt.

Auch der junge Spitex-Verein konnte bereits Ehrungen aussprechen und zwar an Frau R. Meyer, Belp, für 25jährige und an Frau R. Bigler, Toffen, für 10jährige Mitarbeit als Haushelferinnen im ehemaligen Hauspflegeverein Belp-Toffen.

Da von seiten der Mitglieder keine schriftlichen Anträge vorlagen und auch die Wortmeldungen bescheiden ausfielen, konnte die Präsidentin diese erste Mitgliederversammlung bereits kurz nach 21.00 Uhr als geschlossen erklären.

Frauenverein Toffen

Vereinsausflug nach Basel!

Bei schönem Sommerwetter trafen sich am Donnerstag, den 4. Juni 1998 20 Frauen zur diesjährigen Vereinsreise. Unser Ziel war Basel, wo wir zu einem Altstadtspaziergang mit Führung erwartet wurden. Basel, eine wunderschöne Stadt. Das eindrucksvolle Münster gebaut aus rotem Sandstein und der ums Münster angelegte Pilgerweg, die ruhigen und malerischen Gässchen, das prächtige Regierungsgebäude mit dem lebhaften Marktplatz, Hinterhöfe mit reizvollen Beizli, der geschichtsträchtige Spalenberg und dazu jede Menge Insider-Informationen.

Nach einem individuellen Mittagessen besuchten wir am Nachmittag das Tinguely-Museum. Die Architektur des Gebäudes, gebaut von Mario Botta, ist einmalig. Die Tinguely-Kunstwerke sind farbig, rostig, fröhlich, riesig oder klein, leise oder laut, realistisch oder utopisch, kurzum einfach faszinierend. Die verwendeten Bestandteile zum vollendeten Kunstgefüge sind rostige und farbige Räder und Rädchen, runde Fässer, Tier- und Menschenschädel, arrangierte Bauernwerkzeuge, Federn, Bilder, künstliche Blumen, jede Menge verrostetes Abbruchmaterial aus Eisen, einfach alles, was man sich vorstellen kann. Staunend und überwältigt stehen wir vor den Werken «Les Méta-Harmonies IV», Baujahr 1985, Grösse 420 x 1250 x 220 cm und «Grosse Méta Maxi-Maxi Utopia», Baujahr 1987, Grösse 730 x 1700 x 700 cm. Den Durst löschen wir anschliessend im Tinguely-Restaurant am Ufer des Rheins.

Die Rückreise, fernab der Autobahn, unterbrechen wir in Belp zu Pizza und Rosé und anschliessend bringt uns der Car die letzten Meter nach Hause.

850 Jahre Toffen

Leider gehört dieses utopische Dorffest bereits zur Vergangenheit. Zusammen mit dem Samariterverein war der Frauenverein für das Ressort Lotterie zuständig. Im Winter 1998 zirkulierten die bekannten orangen Lotteriebünde und am Fest lockten prächtige Tombolapreise zum Kauf der entsprechenden Lose. Lotterie und Tombola waren ein voller Erfolg. An dieser Stelle möchten wir ganz herzlich danken. Danken für die zahlreich eingebrachten Gaben zu Gunsten der Tombola, danken für den engagierten Verkauf der Lotteriebünde, einen grossen Dank an alle HelferInnen und zuletzt gilt unser Dank jenen, die Lotterie- und Tombola-Lose gekauft haben.

Nächste Aktivitäten

- | | |
|-------------------|--|
| 5. September 1998 | Toffemärit / Äpfelverkauf und Brotstand |
| 25. Oktober 1998 | Familienzmenge im Singsaal |
| 18. November 1998 | Vortrag: Die Geschichte des Weihnachtsbaums und Präsentation von altem Christbaumschmuck |

2. Dezember 1998

Weihnachtsfeier im Singsaal

Mitte Oktober

Besichtigung: Wohn- und Pflegeheim Riggisberg und
Abeggstiftung

Winter 1999

Kurs: Autogenes Training

Marlies Loher

Feiern Sie eine Party, einen Familienanlass, ein Geschäftsjubiläum, oder eine Vereinsunterhaltung?

Wir vermieten unsere grosse Kaffeemaschine mit Zubehör und unser Geschirr zu interessanten Preisen.

Kaffeemaschine Fr. 25.-/Tag, exkl. Kaffeepulver

Geschirr Fr. 20.-/Tag

Auskunft und Reservation: Frau Rosmarie Fahrni, Telefon 819 47 02

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.-

½ Menu mit Suppe Fr. 10.-

Nächste Daten:

Donnerstag, 13. August 1998

Donnerstag, 10. September 1998

Donnerstag, 8. Oktober 1998

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an
Frau R. Fahrni, Telefon 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

Chromstahlkamine
Glaskamine



BEKA AG

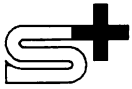
Schamottenkamine
Kunststoffkamine

VELOBÖRSE

Toffen
Zivilschutzanlage
Schulhaus
Samstag, 22. August 1998
9 - 16 Uhr,

Veloannahme für Recycling
Kauf und Verkauf von Velos
und Zubehör

IG VELO 
gürbetal



Samariterverein Toffen

Einsatz an der 850-Jahr-Feier

Insgesamt waren 12 Samariter drei Tage lang im Einsatz. Es gab jedoch keine grossen Verletzungen oder Unfälle. Lediglich die Pflaster mussten ihre Dienste leisten. Da traf jemand statt das Hamburgerbrötli den Finger mit dem Messer, oder beim Barfusslaufen blieb ein Steinchen im grossen Zehen stecken, oder der Zeh blieb in einer Tür eingeklemmt, und das Blut von einem verlorenen Zahn war abzuwischen. Beim Streetball-Turnier hat sich ein Teilnehmer den Fussknöchel verstaucht und damit war eigentlich unsere Arbeit getan. Natürlich ist man immer froh, dass keine grösseren Probleme an so einem Fest auftauchen.

Da gab's bei der Übung mit Kirchenturnen schon mehr zu tun. Die Samariter hatten eine sehr gute Übung auf die Beine gestellt. So musste mal ein Kranker in seinem Bett liegend neu eingebettet werden, ein alter Mensch gepflegt, eine pflegebedürftige Person aus dem Bett genommen werden. Es sieht immer alles so einfach aus, birgt jedoch seine Tücken in sich. Danach lernten wir mit einem Rollstuhl umzugehen. Auch dies sieht sehr einfach aus. Wir kamen dabei jedoch arg ins Schwitzen. Trottoirattrappen rauf und runter beanspruchte die ganze körperliche Kraft. Auch das Einsteigen in ein Auto wurde geübt. Dabei kam es darauf an, dass der Rollstuhl sich nicht plötzlich selbständig machte, während man dem Patienten beim Einsteigen half.

Es war eine sehr lehrreiche und interessante Übung, auch wenn es mal nicht um Verbände, Beatmen oder Wiederbelebung ging. Aufgabe des Samariters ist auch, bedürftigen Menschen möglichst optimal helfen zu können.

Im Anschluss an diese Übung kam man noch zum Plauschteil. Wir staunten nicht schlecht, mit welch herrlichem Buffet die Kirchenturner Samariter aufwarteten. Da gab es riesige Käse- und Wurstplatten, Zöpfe und Brot, Kuchen und Kaffee. Alles liebevoll zurechtgemacht. So langten denn auch alle kräftig zu und liessen es sich schmecken. Herzlichen Dank.

B. Zehnder

Rotkreuz-Fahrdienst – Eine Klarstellung

Se. Entgegen verschiedener Gerüchte und kursierender Meinungen möchten wir ganz klar festhalten, dass der Rotkreuz-Fahrdienst in Toffen weiterhin unter dem Dach des Samaritervereins durchgeführt wird.

Lediglich die Vermittlung von Fahrerinnen und Fahrern erfolgt über die Geschäftsstelle des Spitex-Vereins Belp-Topfen.

G Schuhhaus GULDIMANN

Belp

Käsereistr. 4
819 10 50

Tanzstudio Yin Yang Toffen

Pascale Hofmann-Affolter



Jazz, Musical und Show Dance

für Kinder Do 16.00–17.00 Di 17.15–18.15

für Jugendliche + Erwachsene Do 17.00–19.00

Fitness + Jazzgymnastic für alle Do 19.15–20.10

Neu Babyrobic, von 0–2 Jahren nach Absprache

Neu Dance Mix für alle Sa 9.30–11.00
(Steptanz, Hip-Hop, Jazz, usw.)

Ballet und
verschiedene
Gymnastik, Joga
und autogenes Training



Anmeldung Tel. 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends

MG

Malerei * Gipserei

L Lingeri AG, Toffen

Neubauten

Umbauten

Renovationen

Bahnhofstrasse 25

3125 Toffen

Tel. 031 819 72 52

031 819 32 56

ALUGG

Transporte + Muldenservice AG

3123 Belp

Und dies aus dem einfachen Grund, dass sich seinerzeit keine personelle Lösung im Rahmen des Samaritervereins finden liess. Der Fahrdienst aber musste unbedingt funktionsfähig bleiben.

Dies soll aber nicht heissen, dass die Vermittlung zu gegebener Zeit nicht wieder von Toffen aus durchgeführt werden kann.

Gemeinnütziger Verein Toffen

Frühlingsfahrt 1998

Vom Atlantik her baut sich ein starkes Tief auf und verlagert sich im Laufe des Mittwochs nach Zentraleuropa. Wetterprognose für die Alpennordseite und Engadin: im Laufe des Tages starke Regenfälle und Schnee bis 1200 m ü. Meer, so das wär's. Das Wetter kommt eben von oben, man hoffte noch, dass die Wetterfrösche vielleicht nicht recht haben; aber Sie hatten!

Unsere Gäste trafen am Mittwoch den 10. Juni 1998 mit offenen Regenschirmen ausgerüstet auf dem «Bären-Parkplatz» ein und konnten im zweistöckigen Car der Firma Neukomm einsteigen. Nun konnte für unsere Seniorinnen und Senioren die Fahrt ins Blau-graue beginnen. Herr Neukomm griff ins Lenkrad und führte uns quer durch das Emmental Richtung Entlebuch. Vor Schüpfheim bog er rechts ab, die Bergfahrt begann ab Sörenberg auf den Glaubenbüelen-Pass. Auf der Mörlialp wurde geparkt. Eine Zvieripause war angesagt. Wir verweilten uns leider nicht auf der Sonnenterrasse sondern im Innern des Restaurants «Mörlialp», denn es regnete immer noch Bindfäden. Die Anwesenden liessen sich ihre gute Stimmung von Petrus nicht nehmen, es wurde eifrig berichtet, gelacht und sogar gejasst.

«Einsteigen bitte!» hiess es nach einer guten Stunde und darauf konnte uns der Chauffeur seine eindrucklichen Fahrkünste auf der Panoramastrasse über die Giswileralpen demonstrieren. Es gelang ihm ausgezeichnet und wir kamen sicher nach Giswil.

Über den Brünig Richtung Interlaken-Wimmis-Stockental fuhr er uns zurück nach Toffen, wo wir pünktlich um 18.30 Uhr wieder ankamen.

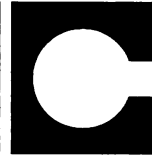
Zum traditionellen Nachtessen im Restaurant Bären wurden alle Reiseteilnehmer von der Gemeinde eingeladen und Gemeindepräsident Herrn Samuel Deubelbeiss überbrachte Grüsse vom Gemeinderat. Der Gemischten Chor und die Musikgesellschaft Toffen zogen alle Register und rundeten unseren Ausflug mit ihren Vorträgen musikalisch ab.

Zuletzt ein herzliches Dankeschön den beiden Samariterinnen, Frau Margrit Pirkheim und Frau Annemarie Beyeler sowie Frau Alice Gasser, Herrn Heinz Reber, und Herrn und Frau Rolli für Ihre Begleitung und Mithilfe.

Ein eindrucklicher, wenn auch verregneter Nachmittag ist vorbei, wir freuen uns auf nächstes Jahr, dann wird wieder gereist.

Gemeinnütziger Verein Toffen, Anna Affolter

casaulta



stauffacherstrasse 130 a
3014 bern
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen
tel. 031 819 54 04

klos

metallbau
stahlbau
wintergärten
reparaturen

Coiffure Lotti

für jede Generation

*Agnes Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
auf bald Tel. 031 819 04 36*

Langlebige **Velos**

- individuell nach Ihren Bedürfnissen
- angepasst an Ihre Masse

Albert Alt
Lindenweg 12
3125 Toffen
Tel. 819 25 04



- ausgesuchtes Zubehör
- zuverlässige Ersatzteile
- Umbauten & Anpassungen



AARLOS

KANPAD
Manufacture

Wär wyter dänkt, chouft nächer i!

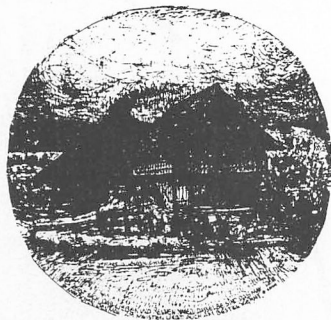
Gewerbeverein Toffen und Umgebung

Kirchenverein Toffen

Voranzeige

Sichlete-Gottesdienst

Sonntag, 30. August 1998, 10 Uhr,
beim Bauernhaus der Familie Walter Hadorn,
Kaufdorfstrasse 66, Toffen
Anschliessend gemütliches Beisammensein bei
Kaffee, Tee und Züpfen.
Der Kirchenverein Toffen und die evang. ref.
Kirchgemeinde Belp laden freundlich ein.



Voranzeige

«Konzert in der Werkstatt»

Freitag, 21. August 1998, 20.15 Uhr,
in der Antikschreinerei Georges Frei, Belpbergstrasse 12, Toffen.
Eine nichtalltägliche Abendmusik – Chömet cho lose, chömet cho luege!
Der Kirchenverein Toffen und die evang. ref. Kirchgemeinde Belp laden freundlich
ein.



Trachtengruppe Toffen

Die Kindertanzgruppe übt wieder!

Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter sind herzlich willkommen.
Treffpunkt: Singsaal Toffen, 16.15–17.00 (jeweils Freitag)

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen stehen gerne zur Verfügung:

Die Präsidentin:

Ruth Zurbuchen
Fahrhühlweg 35, Tel. 819 09 03

Die Kindertanzleiterin:

Irène Portmann
Bahnhofstrasse 19, Tel. 819 49 48



DAEWOO



MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie
Belpbergstrasse 3 + 5
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33**

- ✓ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- ✓ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- ✓ Grosses Occasionwagenangebot
- ✓ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

AUTOCENTER MARTI

**Autogarage und Carrosserie
Gürbestrasse 13
3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45**

- ✓ Reparaturen aller Marken
- ✓ Carrosserie und Spritzwerk
- ✓ Pneuservice
- ✓ Gratis-Ersatzwagen
- ✓ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

Musikgesellschaft Toffen

Amtsmusiktag in Seftigen

Sonntag, 14. Juni 1998, morgens um 7.00 Uhr. In Toffen schlafen noch alle – wirklich alle? Nein, beim Bahnhof warten wir Musikanten und Musikantinnen auf den Zug Richtung Thun. Der Weg führt uns an den Amtsmusiktag nach Seftigen.

Nach dem Empfang in Seftigen gehen wir direkt ins Konzertlokal, um uns einzuspielen. Um 8.30 Uhr dürfen wir unser Konzertstück «Jewish Folksong Suite» vortragen. Die meisten von uns gehen anschliessend noch die anderen Musikgesellschaften anhören.

Am diesjährigen Amtsmusiktag gibt es eine neue Attraktion – es wird eine Miss und ein Mister Amtsmusiktag gewählt. Der 1. Durchgang, mit Barbara Gurtner und Andreas Beyeler, beginnt direkt nach dem Mittagessen. Damit die beiden in den Final kommen, helfen wir Ihnen mit einem riesigen Applaus...

Vor dem Final findet die Marschmusikdemonstration und der Gesamtchor mit den Ehrungen statt. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, unserem Dirigenten Martin Meyer zum Ehrenmitglied des Amtsmusikverbandes Seftigen zu gratulieren!

... Unser Applaus im 1. Durchgang der Wahl hat geholfen – Barbara Gurtner ist im Final! Nach einem Witz gewinnt sie sogar die Ausscheidung und wird Miss Amtsmusiktag 1998. Herzliche Gratulation!

Wie Sie sehen verbrachten wir auch dieses Jahr einen tollen Amtsmusiktag.

Zwischenversammlung

Das Haupttraktandum an der diesjährigen Zwischenversammlung war die Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Huttwil 1999. Nach einer längeren Diskussion haben wir uns für eine Teilnahme entschlossen.

Esther Delaquis

Unsere nächsten Anlässe:

- 21.8.98 Marschmusikparade in Uttigen
- 20.9.98 Marschmusikkonzert

Georges Frei

ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN



...aus Liebe zum Detail!

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 819 20 44

**Sämi's Elektro
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

!!! defekt !!!

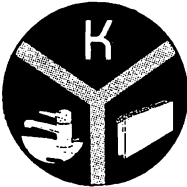
Telef. 031 761 15 61

Dringend 077 62 47 60

Monteur kommt, egal welche Marke

**Schnell Austausch
und Entsorgung**

NEU Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum
3125 Toffen, Bernstrasse 61
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsanfang



Paul Kappeler
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20


brünisholz

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41

Fax 031 819 65 41

Natel 079 604 00 77



HP.+ U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 031 819 02 61

Bekannt für guten,
ausgereiften Käse

Ihr Käsespezialist

Fam. Bräuchi



Theaterverein Toffen

«Pension Schöller»

Die Spielsaison 1998 haben wir mit dem gewohnten «Abschluss-Festli», welches am 6. Juni 1998 in der Werkstatt von Hans Siegenthaler stattfand, abgeschlossen. Einmal mehr dürfen wir auf eine äusserst erfolgreiche Theaterproduktion Rückschau halten. Einerseits freut uns der grossartige Publikumsaufmarsch und andererseits haben alle Beteiligten ihr Erfolgserlebnis geerntet. Nochmal herzlichen Dank allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

«Jubiläumsfeier 850 Jahre Toffen»

Dieses unvergesslich schöne und mit Profil organisierte Dorffest mit all seinen Attraktionen, Restaurationsbetrieben mit einem würdigen Eröffnungs- und Festakt, mit unterschiedlichster Unterhaltungsmusik, dem «liebvollen» Festumzug, vermochten Jung und Alt zu begeistern.

Unsere Vereinsmitglieder haben sich am Freitag und Samstag im Festzelt als Servicepersonal entpuppt und dabei von Begegnungen mit Festbesuchern profitiert. Auch wenn der unebene, teils mit Holzschnitzel belegte Fussboden dem einen oder andern in die Waden ging; die Festfreude stand im Vordergrund. In vielen Arbeitsstunden entstanden die einfachen, ja zum Teil ärmlichen Kostüme um am Festumzug das älteste Marktfahrerbild präsentieren zu können. Vom Mittelland bis ins Berner Oberland wurden Requisiten zusammengetragen. Nicht nur die Hitze machte einigen von uns zu schaffen, sondern auch das Gehen in Holzschuhen aus dem 17. Jahrhundert. Trotz einigen Blasen und Wundstellen an den Füessen haben wir den wunderschönen und einmal nicht im üblichen Rahmen durchgeführten Umzug durch die Festgemeinde genossen.

Wir sprechen den Organisatoren ein aufrichtiges Kompliment aus und hoffen, dass auch sie, wie wir, nebst den Arbeitseinsätzen das Fest geniessen konnten.

Ihr Theaterverein

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung ☎ 819 64 64

Restaurant Bahnhof 3125 Toffen



Für guet z'ässe u
gmüetlech z'si,
chehrsch im Räschte
z'Toffe i!

M. Margelisch-Bleuler
und Personal

Telefon 031 819 02 54

**CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER**

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Tel. 031 819 20 50

**MALEREI
A. FRIEDERICH**

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

FOTO VIDEO HONEGGER

Bahnhofstrasse 9 3123 Belp Tel. 031 819 21 23

Ihr Bilderspezialist

Passfotos innert 5 Minuten

Hochzeitreportagen, Portraits, Videoproduktionen



Schweizerische Nachwuchswettkämpfe vom 23. Mai 1998 in Belp

Bei herrlichen Bedingungen nahmen 26 Jugeler aus Toffen den Wettkampf auf. Für einmal gehörten wir nicht mehr ganz zu den grossen Abräumern. Vielleicht sind wir in den letzten Jahren in dieser Beziehung etwas gar verwöhnt worden. Dennoch wurden allgemein sehr gute Leistungen erzielt. 3 Jugeler erkämpften sich eine Auszeichnung:

Kategorie Jugend A: 6. Rang Michael Beyeler

Kategorie Schüler C: 6. Rang Michael Gasser, 8. Rang Urs Wenger

In der Pendelstafette sind wir aber immer noch eine kleine Macht: 1. Rang vor Biglen und Länggasse von total 21 gestarteten Jugendriegen. Super!

Bernhard Hofmann

Hip Hop in der Jugi

Der Mittelländische Turnverband möchte sich in letzter Zeit vermehrt dafür einsetzen, dass Gymnastik bei Jugendlichen gefördert wird. Aus diesem Grund wurde eine Hip-Hop-Nummer zur Musik der «Fantastischen Vier» ausgearbeitet, die den Jugelern die Gymnastik näherbringen soll.

Nun wurden sämtliche mittelländischen Jugendriegen angefragt, ob sie bei einer Grossraumvorführung mitmachen wollen. Unsere Jugi meldete sich an, und es fanden sich ziemlich schnell 20 Jungs, die mitmachen. Insgesamt meldeten sich 11 Riegen und damit ungefähr 200 Hip Hoper (Knaben und Mädchen). Nun wurde die Nummer erst einmal in jeder Riege individuell einstudiert. In der Jugi Toffen übernahmen diese Aufgabe Dominique Steiner und ich. Dann gab es noch einen Samstag nachmittag, an dem sich der ganze Schwarm versammelte, und es wurde gemeinsam geübt.

Gezeigt wurde diese Grossraumvorführung im Rahmen der Schlussvorführungen am MTV-Turnfest in Biglen. Eine weitere Vorstellung wird am Jugendriegetag in Riggisberg vom 6. September zum besten gegeben.

Damit sich das ganze richtig gelohnt hat, trat die Jugi Toffen an unserem Jubiläum 850 Jahre Toffen am Sonntag abend noch im Festzelt auf.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich bereit erklärt haben, mitzumachen (es war natürlich freiwillig). Ich denke, es war nicht umsonst.

Daniel Kilchhofer

Komm doch auch in die Jugi!

Die Schulferien sind bald zu Ende und ein neues Schuljahr beginnt. Auch für die Jugi beginnt ein neues Jahr. Wir freuen uns immer, wenn wir neue Knaben begrüßen dürfen. Die Jugendriege ist eine aufgestellte und lebendige Gruppe, in der eine gute Mischung aller Altersgruppen herrscht. Das Turnen mit älteren und jüngeren hat auf alle einen positiven Einfluss. Alle Zweitklässler, die Lust und Laune haben, sich mit Freunden sportlich auszutoben, sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen, um zu sehen, ob es ihnen bei uns gefällt. Die Kleinsten turnen am Dienstag von 17.30 Uhr bis 18.40 Uhr.

Natürlich sind auch alle älteren Knaben herzlich eingeladen, einmal ungezwungen mitzuturnen. Sportbegeisterte, die älter als 16jährig sind, begrüßen wir gerne in der Aktivsektion (Dienstag 20.15 Uhr, Freitag 20.00 Uhr). Unsre Jugi ist in vier Gruppen aufgeteilt: die Jüngsten 2. bis 4. Klasse, Geräteturnen, Leichtathletik und die allgemeine Gruppe von der 5. bis zur 9. Klasse. Unsere Leiter geben ihr bestes, jeder Gruppe ein anspruchsvolles Training zu bieten. Vor allem im Sommer bestreiten wir etliche Wettkämpfe, in denen sich jeder mit Gleichaltrigen messen kann; auch Spiel und Plausch kommen nicht zu kurz.

Die vier Riegen turnen zu folgenden Zeiten:

- | | | |
|---------------------------------------|----------|-----------------|
| – Gruppe 2.–4. Klasse | Dienstag | 17.30–18.40 Uhr |
| – Allgemeine Gruppe (5.–9. Klasse) | Dienstag | 18.45–20.15 Uhr |
| – Gerätegruppe (5.–9. Klasse) | Dienstag | 18.45–20.15 Uhr |
| – Leichtathletikgruppe (5.–9. Klasse) | Freitag | 18.30–20.00 Uhr |

Besammlung ist jeweils 10 Minuten vor Turnbeginn vor der Turnhalle. Unser Jugihauptleiter Bernhard Hofmann wird ihnen gerne bei auftretenden Fragen Auskunft geben (Telefon privat 819 20 97).

Daten Jugendriege

- | | | |
|------------|-----|---|
| August: | 16. | Jugireisli |
| | 30. | Westamtturntag Amsoldingen |
| September: | 6. | Jugendriegetag Riggisberg mit Hip-Hop-Darbietung an der Schlussvorführung |



Turnverein Toffen

Oberwalliser Turnfest vom 13./14. Juni 1998 in Susten

(siehe Bericht der Damenriege)

Mittelländisches Turnfest vom 19.–21. Juni 1998 in Biglen

Das gab es wohl schon lange nicht mehr, dass wir an beiden Turnfesten solch schönes Wetter hatten. So war wohl jeder voll motiviert und bereit, alles zu geben.

Sechs Athleten des TV Toffen begaben sich schon am Freitag nach Biglen um den Leichtathletik-Einzelwettkampf zu bestreiten. Da ich selbst nicht dabei war, bin ich nicht in der Lage, über die Stimmung zu berichten. Dafür kann ich über die zum Teil sehr guten Leistungen berichten:

<i>Kategorie A:</i>	6. Bernhard Hofmann	<i>Kategorie B:</i>	3. Benjamin Bühler
	12. Dominik Blum		5. Andreas Schläppi
	16. Thomas Kappeler		

Nun zum Sektionswettkampf: Da unsere neue Gymnastik am Oberwalliser Turnfest als zu kurz erklärt wurde, hatte unser Oberturner Thomas Kappeler beschlossen, dies für diesen Wettkampf zu ändern. So verlängerte er das Programm noch um einige Sekunden. So war es nicht erstaunlich, dass einige diese Änderung erst kurz vor der Gymnastikvorführung erfuhren. Sie hatten aber noch kurz Zeit, sich das ganze einzuprägen und so gingen wir zuversichtlich in den Wettkampf. Und in der Tat: in einigen Disziplinen lief es uns sehr gut. Hier die Ergebnisse:

1. Teil	Fachtest allround:	9.36	Barren:	8.04	Kugelstossen:	8.79
2. Teil	Pendelstafette:	8.91				
3. Teil	Gymnastik	7.54				
4. Teil	Gerätebahn:	8.94	Weitsprung:	9.17	Steinheben:	9.86

Diese Ergebnisse ergaben eine Gesamtpunktzahl von *34.41*, was für den *Rang 2* in der 2. Stärkeklasse reichte!

Nachdem auch die Abendunterhaltung unterhaltend war, kann man sagen, dass es alles in allem ein gelungenes Turnfest war. Hätte man doch bloss etwas länger schlafen können...

Daniel Kilchhofer

Daten Turnverein

August:	21.	Vereinsmeisterschaft Teil 1 (Leichtathletik)
	29.	Westamtturntag in Amsoldingen
September:	???	Wanderwochenende (noch nicht festgesetzt)

HUBER *Confiserie*

Öffnungszeiten
Montag–Freitag:
8.00–12.00, 13.30–18.30
Samstag:
8.00–13.00

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Andreas Jutzzi



*Schreinerei und Glaserei
Toffenhohle, 3125 Toffen
Telefon 031 819 44 54*



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate
Tel. 819 22 31 Fax 819 33 93

25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»



Oberwalliser Turnfest in Susten vom 13./14. Juni 1998

Dieses Jahr startete die Damenriege erstmals mit dem Turnverein am 3-teiligen Sektionswettkampf in Susten.

Mit grossem Kampfgeist fuhr unsere 29köpfige Truppe am Samstagmorgen mit dem Zug ins Wallis nach Susten. Das Wetter präsentierte sich von seiner besten Seite.

Um 13.15 Uhr bestritten wir den ersten Wettkampfteil. Im Stundentakt ging's mit den weiteren Teilen über den Rasen und endete am späteren Nachmittag. Ein Patzer war, dass wir acht Frauen im Fachtest «Allround» zwar Superresultate erreichten, aber dann mit der Herrenbewertung bewertet wurden.

Ein Pendelbus fuhr uns später nach Leuk in die Unterkunft, wo wir duschen konnten, und wieder retour zum Festzelt. Trotz den wenigen Leuten amüsierten sich nach dem Nachtessen alle zur Unterhaltungsmusik. Die einen mit dem Bus, die anderen zu Fuss, alle kamen heil in der Zivilschutzanlage an.

Am Sonntag waren noch Vereinstafetten angesagt. Doch wegen massiver Verspätung des Programms war die Zeit zu knapp. So traten wir ohne Stafetten, aber trotzdem stolz über den 2. Rang, die Heimreise an.

Folgende Resultate erreichten wir in den einzelnen Disziplinen:

Barren	7,97	Gymnastik	7,03	Steinheben	9,66
Kugelstossen	8,38	Pendelstafette	8,39	FTA	6,96
Weitsprung	8,18				

Tätigkeitsprogramm:

15./16. August	Wanderwochenende
5. September	Toffe-Märit (Beizli)
31. Okt. + 7. November	Turnvorstellung (Passivabend)

K. Kilchenmann

Mädchenriege Toffen

Belper Nachwuchswettkämpfe vom 23. Mai 1998

Auch dieses Jahr nahmen wir wieder am traditionellen Belper Nachwuchswettkampf teil. Mit 27 Mädchen aus allen Kategorien fuhren wir wie immer mit dem Velo nach Belp. Das Wetter liess uns nicht im Stich, und die Mädchen absolvierten

ihren Leichtathletik-3-Kampf bei sehr guten Bedingungen. Anschliessend konnten wir noch mit 3 Mannschaften bei der Pendelstafette mitmachen. Die Mannschaft Toffen 1 erreichte den sehr guten 3. Platz, wofür sie mit einer Stoppuhr belohnt wurde.

Auch im 3-Kampf wurden allgemein sehr gute Resultate erzielt. Nicht weniger als 8 Mädchen klassierten sich im 1. Drittel ihrer Kategorie und wurden dafür ausgezeichnet. Es sind dies: Kat. B: 1. Von Dach Monja; Kat. C: 5. Schürch Tanja, 16. Barros Nathalie, 18. Steinhauer Claudia; Kat. D: 3. Reist Fabienne, 8. Schürch Corinne, 16. Reber Deborah, 19. Zulauf Katja.

Mittelländischer Mädchenriegetag Riggisberg vom 28. Juni 1998

An diesem Anlass kommen jeweils alle Mädchenriege aus dem ganzen Verband zusammen. Dieses Jahr nahmen ca. 650 Mädchen am Leichtathletik-3-Kampf teil. Wenn man sich hier im 1. Drittel klassiert, hat man eine sehr gute Leistung gezeigt. Am Morgen um 8.00 Uhr starteten wir mit 16 Mädchen zum 3-Kampf. Anschliessend absolvierten alle Mädchen noch den 1000-Meter-Lauf. Bravo! Am Nachmittag waren auch hier Pendelstafetten angesagt. Wir konnten mit 2 Mannschaften starten, wobei eine Mannschaft noch mit 4 Mädchen aus Walkringen verstärkt wurde. Toffen erreichte den sehr guten 5. Rang und Toffen-Walkringen den 33. Rang von 47 Mannschaften.

Im 3-Kampf erkämpften sich 7 Mädchen eine Auszeichnung.

Kat. C: 5. Schürch Tanja, 18. Steinhauer Claudia, 38. Liebi Fabienne; Kat. D: 11. Reber Deborah, 15. Lobsiger Stephanie, 35. Schürch Corinne; Kat. E: 33. Liebi Melanie.

An dieser Stelle möchten wir nochmals allen herzlich danken, welche uns jeweils als Kampfrichter, Betreuer oder Chauffeur unterstützen.

Barbara Schmid



Schluss-Punkt

*Man muss nicht alle Prügel auflesen,
die man einem nachwirft.*

Sicherheit im Tresorfach

Tresorfächer

Am sichersten sind Ihre Wertsachen...

Schmuck, Wertschriften, Sparhefte, wertvolle Sammlungen, Verträge, wichtige Urkunden – alles was Ihnen teuer, was wertvoll oder gar unersetzlich ist, sollten Sie an einem sicheren Ort aufbewahren. Sicher vor Feuer, Diebstahl und Verlust.

...in einem unserer Tresorfächer.

Lassen Sie sich bei nächster Gelegenheit unsere Tresoranlage zeigen und über die günstigen Mietpreise informieren.

Tresorfächer ab Fr. 44.– pro Jahr (verschiedene Grössen).

Unser Spezialangebot:

Neumieter erhalten ihr Tresorfach in der Filiale Toffen bis Ende Jahr gratis!



BANK BELP

BB Bank Belp, Hauptsitz, Bahnhofstrasse 3, 3123 Belp
Telefon 031 819 61 41, Fax 031 819 25 55
Filialen: Kehrsatz, Toffen, Zimmerwald
Zweigstellen: Belpberg, Gerzensee und Niedermuhlern

Ein Unternehmen der **V A L I A N T**
G R U P P E

Der neue Opel Vectra Caravan.



McCANN-ERICKSON

Der neue Vectra Caravan verbindet funktionelle Räumlichkeit mit kühnem Design, Komfort und mit vorbildlicher Wirtschaftlichkeit. Er widerspiegelt den hohen Entwicklungsstand von Opel, der in jedem Modell serienmässig inbegriffen ist.

OPEL 
DIE Nr. 1 IN DER SCHWEIZ.

Bahnhof Garage AG 3123 Belp Tel. 819 12 20

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108

